



Marktgemeinde

NEUDÖRFL

Schwesterngemeinde Zollikofen - Schweiz

Dezember Nr. 12

www.neudoerfl.gv.at



3,5 Mio. Euro für unsere Jüngsten

Mit der neuen Kinderkrippe erweitert Neudörfel das Bildungs- und Betreuungsangebot für unter 3-Jährige. Am 07.12.2023 eröffneten LH-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Astrid Eisenkopf und LAbg. Bgm. Dieter Posch die neuen Räumlichkeiten im Beisein der beiden Leiterinnen Trixi Wegleitner und Michaela Kuso.

V.l.n.r.: LH-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Astrid Eisenkopf, Trixi Wegleitner, Michaela Kuso, LAbg. Bgm. Dieter Posch

GEMEINDEAMT

Rathausplatz 1
Tel. 02622 / 77 277
Fax 02622 / 77 277-20
post@neudoerfl.bgld.gv.at
www.neudoerfl.gv.at

MO 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
DI - DO 08.00 - 12.00 Uhr
FR 08.00 - 13.00 Uhr

SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

MO (werktags) 16.00 - 18.00 Uhr
(Änderungen möglich)
Telefonische Terminvereinbarung
unter 02622 / 77 277

SPRECHSTUNDEN DER NOTARE

Jeden 2. und 4. Mittwoch (werktags)
14.00 - 15.00 Uhr im Gemeindeamt

ALTSTOFFSAMMELSTELLE

Zum Bauhof 1
Öffnungszeiten Oktober - März.:
MI 14.00 - 16.00 Uhr
SA 14.00 - 16.00 Uhr
Mobiles Häckselservice sowie
Abholservice nach
Terminvereinbarung
Tel. 0699 / 10 40 44 01
(werktags von 07.00 - 15.00 Uhr)

SOZIALSTATION

Rathausplatz 1
Tel. 0676 / 958 58 05
www.sozialstation.at

SoziMobil

Fahrtendienst - egal, ob zum Arzt,
zur Therapie, zum Einkaufen, etc.
Tel. 0676 / 555 20 40

VOLKSHILFE BURGENLAND

Stützpunkt Neudörfel
Tel. 0676 / 88 35 03 06

ESSEN AUF RÄDERN

Information und Bestellung:
Tel. 02622 / 77 277 oder
Tel. 0699 / 16 05 40 99

PASSAGEN-APOTHEKE

Hauptstraße 68
Tel. 02622 / 79 260
MO - FR 08.00 - 18.00 Uhr
SA 08.00 - 12.00 Uhr

NOTRUF

Euronotruf 112
Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

GEMEINDE

EEG Neudörfel - Der Vorstand stellt sich vor	4
Sitzung des Gemeinderates vom 07.12.2023	6
Covid-19-Schutzimpfung; "Jugend spricht" auch 2024	9
Christbäume entsorgen und verwerten Schneeräumpflicht und Winterdienst	10
Silvesterfeuerwerke sind ganzjährig im Ortsgebiet verboten	11

INFORMATION

Der neue ORF-Beitrag: Was ist zu tun?	12
"Infotag Wasser" in der Messe Oberwart	13

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Termine, Jubiläen, Geburten, Todesfälle, etc.	14
---	----

CHRONIK

Damals vor 40 Jahren	17
2. Advent-Treff	18
Es weihnachtet in unserem Neudörfel... und in Bad Sauerbrunn	19
Adventfeier der Neudörfeler Pensionisten; Nikolaus zu Besuch	20
Weingut Steiger gewinnt auch heuer wieder	21

PFARRE

Pfarrtermine und aktuelle Nachrichten	22
---------------------------------------	----

KINDERKRIPPE

Eröffnung der Kinderkrippe	24
----------------------------	----

VOLKSSCHULE

Aktuelle Nachrichten	26
----------------------	----

MITTELSCHULE

Aktuelle Nachrichten	28
----------------------	----

SENIOREN

PVÖ-Nachrichten	30
Club der Generationen - Der Nikolaus war da!	31
Neues vom Seniorenbund Besinnliche Weihnachtsfeier der Oberörtler	32
Buntes Programm im Pflegewohnhaus Neudörfel	33

VEREINE

Ein erlebnisreiches Jahr für den MGV Liederkranz	34
Richtiges Entspannen für Ihren Hund Generalversammlung der GFZN	35
Stimmungsvolles Adventkonzert Für ein friedvolles Miteinander und sauberes Ortsbild	36

SPORT

Erfolgreicher Herbst	37
Hatha Yoga in Neudörfel; Führender in der U16-Rangliste	38
Überraschender Trainerwechsel beim SCN Sportschützen erneut am Podest	39

IMPRESSUM GEM. § 24 MEDIENGESETZ:

Medieninhaber, Redaktion
und Herausgeber:
Marktgemeinde Neudörfel
Rathausplatz 1
7201 Neudörfel

Redaktion:

Ing. Michael Sgarz BSc
Walter Horvath
Gerhard Kiraly
Lukas Feßl
Gerhard Moser
Dominik Strümpf BSc
Mag. Raphael Fink

Grafik, Layout & Design:

Elke Reismüller

Zugesandte Fotos:

Urheber genannt, wo gewünscht.
Die Fotos wurden von Vereinen,
Schulen und Institutionen für den
Abdruck honorarfrei zur Verfüg-
ung gestellt.

Anzeigen und Inserate:

Sabine Schürgerl B.A.
02622 / 77 277-21

Druck:

Wograndl-Druck GmbH
Druckweg 1
7210 Mattersburg

Erscheinungsort:

7201 Neudörfel
Das Mitteilungsblatt erscheint
2023 mit 11 Ausgaben. Ergeht an
alle Haushalte.

Titelfoto:

Tom Horvath

E-Mail:

redaktion@neudoerfl.bgld.gv.at

Nächste Ausgabe:
Jänner 2024

Redaktionsschluss:
14.01.2024

Eröffnung Kinderkrippe!



**Liebe Neudörflerinnen und Neudörfler,
liebe Jugend!**

Am 7. Dezember wurde unsere neue Kinderkrippe von LH-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Astrid Eisenkopf feierlich eröffnet, unsere Kleinen haben die neuen Räumlichkeiten bereits am Montag davor für sich erobert. Rund 3,5 Mio. Euro ist uns das neue Haus samt Einrichtung und Außenanlagen wert, für die Abwicklung haben wir das landeseigene Unternehmen PEB – Projekt Entwicklung Burgenland – als Partner gewählt.

Neudörfel bietet ab jetzt für die unter 3-Jährigen insgesamt 60 Plätze an. Das ist die Antwort heimischer Kommunalpolitik auf sich ändernde Herausforderungen, mit denen sich Familien - und ganz besonders Alleinerziehende - heute konfrontiert sehen. Mit Stolz darf ich anmerken, dass unsere Marktgemeinde den gesetzlichen Betreuungsschlüssel weit übererfüllt: Wir errichten nicht bloß Gebäude, sondern stellen auch genug qualifiziertes Personal in unseren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für unsere Jüngsten zur Verfügung. Grundlage für dieses hohe Niveau und alle anderen kommunalen Leistungen ist ein ausgeglichenes Budget, welches am 7. Dezember einstimmig vom Gemeinderat beschlossen wurde.

Eigentlich hätte ich damit Gründe genug zur Zufriedenheit, wäre da nicht ein Ereignis, welches meine positive Jahresbilanz trübt: Die rechte Hälfte des Hauses Hauptstraße 1, wo Generationen von Neudörflerinnen und Neudörflern ihren Einkauf tätigten, wurde über Nacht an einen Privaten verkauft! Dessen Verhalten lässt leider nicht darauf schließen, dass er auch nur das geringste Interesse am Fortbestand eines Kaufhauses im Ortszentrum hat. Warum ich so enttäuscht bin? Weil der Verkäufer - trotz vieler positiver Vorgespräche - der Gemeinde nicht einmal die geringste Chance eingeräumt hat, ein Angebot zu legen. Mit einem Schlag wurden dadurch sämtliche Überlegungen für die Gestaltung eines öffentlichen Raumes samt Nahversorgung im „Ortszentrum“ zunichte gemacht.

Ich möchte mein letztes Vorwort in diesem Jahr aber nicht negativ beenden. Blicken wir nach vorne, unser Neudörfel ist und bleibt ein guter Platz zum Leben. Dafür werden sich sämtliche MitarbeiterInnen der Gemeinde sowie alle gewählten MandatarInnen auch im kommenden Jahr einsetzen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024, es muss ja nicht ausgerechnet mit ohrenbetäubender und feinstaubverursachender Knallerei im Wohngebiet beginnen...

Ihr



Dieter Posch
Bürgermeister

EEG Neudörfel – Der Vorstand stellt sich vor



Die erste Mitgliederversammlung der EEG Neudörfel hat am 23.11.2023 im Martinihof stattgefunden. Der dabei gewählte Vorstand möchte sich bei den NeudörfelInnen in diesem Artikel vorstellen.

Um die Gründung und den Betriebsstart der Energiegemeinschaft in Neudörfel zu ermöglichen, wurden diese Schritte mit interimistischen Lenkungsorganen im Verein begangen. Seit der Mitgliederversammlung am 23.11.2023 ist der Trägerverein aber nun mit einem vollständig besetzten Vorstand ausgestattet. Dieser wurde einstimmig von allen anwesenden Mitgliedern gewählt und möchte sich in diesem Artikel vorstellen.

Obmann WHR DI. Christian Schügerl

Christian Schügerl studierte an der TU Wien Elektrotechnik und leitet nun beim Land Burgenland die Koordinationsstelle Klimaschutz und Energie, den Sachverständigendienst für Maschinenbau, Elektrotechnik, Schalltechnik, Strahlenschutz und Luftreinhaltung sowie die Betreuung des Luftgütemessnetzes. Als Klimakordinator des Landes pflegt er Kontakte zu österreichweiten Arbeitsgruppen und burgenländischen Institutionen im Bereich des Klimaschutzes, der Klimawandelanpassung und der Nachhaltigkeit.

Er ist davon überzeugt, dass der Klimawandel nur zu bremsen ist, wenn einerseits CO₂-Emissionen verringert werden, andererseits aber auch die Energiewende gelingt, indem ausreichend Energie aus erneuerbaren Quellen

erzeugt wird. Energiegemeinschaften sollen neben Einsparungen bei der Stromrechnung auch Anreize schaffen, in erneuerbare Energien zu investieren und diese verstärkt zu nutzen. Des Weiteren soll eine Entlastung der Stromnetze erreicht werden, indem der Fokus auf eine Balance von Erzeugung und Nutzung elektrischer Energie gelegt wird.

Obmann-Stellvertreter GR Mag. Raphael Fink

Mit dem Hintergrund des Studiums der Sozial- und Humanökologie ist er seit sechs Jahren beim Verein für Konsumentinformation (VKI) als Nachhaltigkeitsexperte im Bereich Green Finance und Greenwashing tätig. Seit 2022 ist der Vater zweier Kinder, der seit sieben Jahren mit seiner Familie in Neudörfel lebt, Mitglied des Gemeinderats in Neudörfel. Da ihm

die nachhaltige Entwicklung des Ortes ein großes Anliegen ist, engagiert er sich in der EEG Neudörfel, die seiner Meinung nach eine hervorragende Möglichkeit zum Klimaschutz durch z.B. den Ausbau erneuerbarer Energie und zur solidarischen Vernetzung der NeudörfelInnen darstellt. Als eines von zwei Lenkungsorganen in der Gründungs- und frühen Betriebsphase der EEG ist er seit der ersten Stunde in die Initiative eingebunden.

Obmann-Stellvertreter Bgm. Dieter Posch

Dieter Posch ist Bürgermeister der Marktgemeinde Neudörfel und Abgeordneter zum Burgenländischen Landtag, wo er Bereichssprecher für Finanzen und Budget, Integration, Abfall- und Wasserwirtschaft ist. Auf Anfrage seitens der Forschung Burgenland GmbH, ein von der Forschung

begleitetes Umsetzungsprojekt im Sinne der Energiewende durchzuführen, setzte er den Startpunkt der Initiative für Neudörfel.

Kassier Vzbgm. Ing. Michael Sgarz, BSc

Michael Sgarz ist Vizebürgermeister der Marktgemeinde Neudörfel und beruflich als Vertragsbediensteter im öffentlichen Dienst beschäftigt. Dort ist er mitverantwortlich für das Management von Risiken, ein Thema, das im Zuge des Ziels, die EEG auch im Sinne der Blackoutvorsorge zu nutzen, eine wesentliche Kernkompetenz darstellt. Im Zusammenhang damit stellt der Aspekt der Versorgungssicherheit – nicht nur technisch sondern auch als Absicherung gegen steigende Energiepreise – für ihn ein wesentliches Merkmal der Energiegemeinschaft Neudörfel dar.



V.l.n.r.: Johann Temmel, Joe Gansch, Wolfgang Jakob, Christa Zumpf, Christian Schügerl, Marlene Götz, GR Raphael Fink, Bgm. Dieter Posch, Vzbgm. Michael Sgarz

Kassier Stellvertreter Mag. Johann Temmel

Der gebürtige Südburgenländer wohnt seit ca. sieben Jahren in Neudörfel und ist hier Mitglied im Männergesangsverein. Seit fast 25 Jahren ist er beruflich an der Akademie für SteuerberaterInnen und WirtschaftsprüferInnen als Fachbereichsleiter in der Ausbildung tätig. Er war früher bei Bürgerlisten aktiv und hält die EEG Neudörfel für ein sehr zukunftsweisendes Projekt. Und zwar nicht nur in Punkto nachhaltiger Energie und lokalem Energieaustausch, sondern auch im Hinblick auf Nahversorgung und Blackoutvorsorge, und letztlich auch für einen wichtigen Beitrag für die Stärkung der Dorf-Gemeinschaft.

Schriftführerin Mag.^a Christa Zumpf

Christa Zumpf wohnt seit 2004 in der Seeanlage. Sie hat an der Uni Wien Lehramt für Deutsch und Englisch studiert, was sie auch 40 Jahre unterrichtet hat, die letzten 8 Jahre davon an der HAK in Wiener Neustadt. Zur EEG hat sie die Überzeugung gebracht, dass kleine Strukturen gestärkt werden müssen, an denen sich der Einzelne aktiv beteiligen und Verantwortung mittragen kann. Für sie besteht kein Zweifel, dass wir uns von fossiler Energie völlig verabschieden müssen. Privat hat sie vor, ihre kleine PV-Anlage zu vergrößern und auf e-Mobilität umzusteigen, sobald ein Fahrzeugwechsel ansteht.

Schriftführerin Stv. Ing. Josef Gansch, MSc

Josef bzw. Joe Gansch ist auch beruflich im Energie- bzw. Nachhaltigkeitsbereich tätig, nämlich in der Ausbildung von EnergieberaterInnen bei der Niederösterreichischen Energie- und Umweltagentur. Seine fachlichen Schwerpunkte liegen dort auf den Themen „Energieeffizientes Bauen und Sanieren, die Nutzung von Erneuerbarer Energie und Solararchitektur“. Er engagiert sich auch ehrenamtlich in Nachhaltigkeitsinitiativen und ist Chefredakteur der Straßenzzeitung „LOS-Magazin“, das sich ebenfalls mit den Themen Nachhaltigkeit und Soziale Gerechtigkeit auseinandersetzt. Sein Know-How im Bereich der Energieeffizienzmaßnahmen will er auch in die Energiegemeinschaft hineinragen.

Rechnungsprüferin Maria Götz und Rechnungsprüfer Wolfgang Jakob

Maria Götz, in Neudörfel besser bekannt als Marlene Götz, war vor ihrer Pensionierung 30 Jahre lang in der Uhren- und Schmuckbranche tätig. Aufgrund ihrer Ausbildung und der langjährigen Praxis als Inhaberin ihres eigenen Betriebs bringt sie die notwendigen Voraussetzungen für ihre Aufgabe als Rechnungsprüferin mit. Ebenfalls die Funktion der Rechnungsprüfung wird Wolfgang Jakob einnehmen. Sein Know-How in Wirtschaftsprüfung befähigt auch ihn zur Ausfüllung dieser Funktion.

Offenheit der EEG bleibt jedenfalls bestehen. Wie kann ich Mitglied der Energiegemeinschaft werden?

Auch wenn die erste Vorstandssitzung zu Redaktionsschluss noch aussteht – diese wird am 03.01.2024 stattfinden – so wurde in den ersten Gesprächen im Rahmen der Mitgliederversammlung eines klar: Die Offenheit der Energiegemeinschaft, allen Haushalten und KMUs in Neudörfel das Angebot der Mitgliedschaft an der EEG auszusprechen, bleibt jedenfalls aufrecht. Der Beitritt ist völlig unkompliziert und erfordert lediglich organisatorische Maßnahmen – sprich das Ausfüllen von Beitrittserklärungen. Ein technischer Eingriff in die elektrische Installation ist nicht notwendig. Der Beitritt zur EEG kann für Personen, die die Errichtung einer Photovoltaikanlage planen oder bereits in Auftrag gegeben haben, auch vor Inbetriebnahme dieser Anlage erfolgen. Es muss nicht auf Fertigstellung der Photovoltaikanlage gewartet werden, um der EEG beizutreten. Natürlich ist es aber auch für Haushalte und KMUs, die nicht konkret die Errichtung einer PV-Anlage planen, möglich (und sinnvoll), in der

Verbraucherrolle Mitglied der EEG zu werden – die Initiative lebt von einem ausgewogenen Verhältnis zwischen Erzeuger und Verbraucher. Das Formular ist auch online verfügbar und über folgenden QR-Code erreichbar:



Der nächste offene EEG-Stammtisch (offen für alle Interessierte) findet am 24.01.2024 statt, ebenso die nächste EEG-Sprechstunde. Sollten in der Zwischenzeit Fragen auftreten, so ist das Projektteam und der Vorstand unter **energiegemeinschaft@neudoerfl.bgld.gv.at** hierfür gerne erreichbar. Der Vorstand der Erneuerbaren Energiegemeinschaft Neudörfel und das Projektteam des begleitenden Forschungsprojekts RES² Community wünschen allen besinnliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr 2024!

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Boosting Urban Innovation 2020“ durchgeführt.



EEG-Stammtisch am 24.01.2024 18.00 Uhr, Martinihof

Bei Fragen zur EEG besteht wieder das Angebot, die **EEG-Sprechstunde** in Anspruch zu nehmen. Diese findet **am selben Tag von 16.00 bis 18.00 Uhr** ebenfalls im Martinihof statt.

Um Voranmeldung unter **energiegemeinschaft@neudoerfl.bgld.gv.at** wird jeweils gebeten.

Sitzung des Gemeinderates vom 07.12.2023

Budget 2024 einstimmig beschlossen

Auf der Tagesordnung standen diesmal der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2024, eine Haftungsübernahme, der Ausbau der Mittelschule, Verträge, der Beitritt zur KLARI-Region Rosalia-Kogelberg und einiges mehr.

Bürgermeister Posch eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt und als Beglaubiger die GemeinderätInnen Gerhard Moser und Julia Klenner bestimmt.

Tagesordnungspunkt 1:

Haushaltsvoranschlag für das Finanzjahr 2024

a) Haushaltsvoranschlag für das Finanzjahr 2024; Beschlussfassung

b) Höhe des Kassenkredites; Beschlussfassung

c) Stellenplan der Marktgemeinde Neudörfel; Beschlussfassung

Berichterstatter:
Vzbgm. Michael Sgarz



Zu Beginn seiner Ausführungen weist der Vizebürgermeister darauf hin, dass in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 21.11. der Haushaltsvoranschlag 2024 erstellt wurde. Außerdem ist der Entwurf des Haushaltsvoranschlags für das Finanzjahr 2024 in der Zeit vom 22.11. bis 06.12. zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

Daraufhin wurde der Haushaltsvoranschlag erläutert.

Die Marktgemeinde Neudörfel rechnet 2024 mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 12.087.400.

Der Tagesordnungspunkt 1a wird vom Gemeinderat einstimmig antragsgemäß beschlossen. Die Höhe des Kassenkredites (=Überziehungsrahmen der Gemeinde) wird einstimmig mit € 1.800.000,00 festgesetzt. Der Stellenplan der Marktgemeinde Neudörfel wird ebenfalls einstimmig beschlossen.

Tagesordnungspunkt 2:

Mittelfristiger Finanzplan für die Finanzjahre 2024 – 2028; Beschlussfassung

Berichterstatter:
Vzbgm. Michael Sgarz

Die vorliegende mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2024 – 2028 wird einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 3:

Transferzahlungen der Marktgemeinde Neudörfel an die Marktgemeinde Neudörfel Errichtungs-, Beteiligungs- u. Betriebs-GmbH; Beschlussfassung

Berichterstatterin:
GVⁱⁿ Sabine Zenz



GVⁱⁿ Zenz berichtet, dass die Transferzahlungen an die Marktgemeinde Neudörfel Errichtungs-, Beteiligungs- und Betriebs-GmbH für die Volksschule nach Mitteilung der PWT Panonische Wirtschaftstreuhand Gesellschaft m.b.H. fortgeführt werden sollen. Dem schließt sich der Gemeinderat mit einstimmigem Beschluss an.

Tagesordnungspunkt 4:

Haftungsübernahme für den Abwasserverband Wiener Neustadt-Süd; Beschlussfassung

Berichterstatter:
GV Martin Giefing



Der Abwasserverband Wiener Neustadt-Süd plant eine Darlehensaufnahme für die Errichtung einer Photovoltaikanlage mit 250 kWp. Dazu sollen die Mitgliedsgemeinden eine anteilmäßige Haftung in der Höhe ihrer Mitgliedsanteile abgeben. Der Anteil der Marktgemeinde Neudörfel beträgt 4,48 %. Dem hat der Gemeinderat einstimmig zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 5:

Mittelschule Neudörfel, Ausbau – Zusatz zu den Verträgen mit der OSG vom 06.11.2018; Beschlussfassung

Berichterstatterin:
GVⁱⁿ Sabine Zenz

Die Mittelschule Neudörfel erfreut sich in den letzten Jahren immer größerer Beliebtheit. Grund dafür ist sicherlich der Neubau, aber auch das im Rahmen der Schulautonomie durchgeführte Modell „Talentschmiede“ führt zu vermehrtem Interesse.

Daher sollen vier Klassenräume, ein Pausenbereich und Gang zugebaut werden. Die Bruttokostenschätzung beträgt in etwa € 1.800.000,00. Der Zubau wird über das Baurechtsmodell mit der OSG erfolgen. Dazu wurde nunmehr ein Zusatz zum Mietvertrag vom 06.11.2018 vorgelegt. Der Gemeinderat hat einstimmig diesem Zusatz zum Mietvertrag vom 06.11.2018 zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 6:

Kinderkrippe Neudörfel; Beschlussfassungen
a) Ersuchen um Aufnahme in das Bauprogramm
b) Verpflichtungserklärung

Berichterstatterin:
GVⁱⁿ Sabine Zenz

Um alle Förderungen rund um Bau und Betrieb der Kinderkrippe auslösen zu können, muss die Marktgemeinde Neudörfel noch formell den Antrag auf Aufnahme in das Kindergartenbauprogramm 2023 stellen und sich verpflichten, die nächsten 10 Jahre das Ge-

bäude auch als öffentliche Kinderkrippe zu betreiben.

Dem hat der Gemeinderat einstimmig zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 7:

Vertrag mit der Neuen Eisenstädter Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft (auf Grund eines geänderten Teilungsplanes:)

a) neuerlicher Abschluss eines Kaufvertrages

b) Abschluss eines Treuhandvertrages

c) Beschluss und Verordnung über die Widmung von Flächen in das Öffentliche Gut

d) Beschluss und Verordnung über die Entwidmung von Flächen aus dem Öffentlichen Gut

Berichterstatter:
GR Michael Schober



Der Teilungsplan, der zum Vertrag mit der Neuen Eisenstädter geführt hat, musste einer formalen Korrektur unterzogen werden (die Benennung einer Grundstücksfläche war fehlerhaft). Daher war der Vertrag in diesem Punkt neu zu fassen (bei ansonsten inhaltlicher Unverändertheit) und neu zu beschließen. Der Kaufpreis wird über ein Treuhandkonto des Rechtsanwaltes abgewickelt. Zur Anpassung an den Naturbestand wurde eine Teilfläche aus dem Öffentlichen Gut entwidmet und eine Teilfläche in das Öffentliche Gut gewidmet.

Der Gemeinderat hat diesen Verträgen und Verordnungen mehrheitlich zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 8:

Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages mit Alexander Bischel

Berichterstatter:
GV Bernhard Götz



Dem Eigentümer der Liegenschaft Gartengasse 11 wird mit diesem Dienstbarkeitsvertrag das Recht eingeräumt, nach vorheriger Anmeldung zu seinem Grundstück über den Parkweg und über das Kinderkrippenareal zuzufahren.

Der Dienstbarkeitsvertrag wurde einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 9:

Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages mit der Netz Burgenland GmbH

Berichterstatter:
GV Bernhard Götz

Die Netz Burgenland GmbH verlegt in der Pötttschinger Straße vom Schaltkasten Ecke Zum Bauhof über die Leopold Figl-Gasse bis in den Mitterweg eine neue 20-kV-Verbindung, da die alte Verbindung schadhaft und nicht reparierbar ist. Dafür räumt die Marktgemeinde Neudorf der Netz Burgenland GmbH eine Dienstbarkeit ein.

Der Dienstbarkeitsvertrag wurde einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 10:

Abschluss eines Mietvertrages betreffend betreubares Wohnen

Berichterstatter:
GR Walter Horvath



Für das betreubare Wohnen wurde ein Mietvertrag abgeschlossen.

Tagesordnungspunkt 11:

Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland

a) Zustimmungserklärung zur Benützung von Grundstücken im Öffentlichen Gut und der Marktgemeinde Neudorf zur Errichtung einer Zubringerleitung des Wasserleitungsverbandes Nördliches Burgenland; Beschlussfassung

b) Optionsvereinbarung zum Abschluss eines Grundnutzungs- und Dienstbarkeitsvertrages; Beschlussfassung

Berichterstatter:
GV Martin Giefing

Der Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland beabsichtigt die Errichtung einer Zubringerleitung. Diese Zubringerleitung schließt in der Bickfordstraße bei der Fa. Motzcar an die Ortsleitung an und führt über den S 4 – Begleitweg und die Gfang und schließt hinter der Fa. HTE wieder an das Ortsnetz an. Hiezu und zu

allfälligen Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten soll die Marktgemeinde Neudorf sowohl als Eigentümerin als auch als Verwalterin des Öffentlichen Gutes die Zustimmung geben.

Diese Zustimmungen wurden vom Gemeinderat einstimmig gegeben.

Tagesordnungspunkt 12:

Verlängerung der Vereinbarung vom 28.04.2010 mit den Neudorfer Traktorfreunden; Beschlussfassung

Berichterstatter:
GR Lukas Feßl



Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vereinbarung mit den Neudorfer Traktorfreunden zur Miete des alten Feuerwehrhauses um 5 Jahre zu verlängern.

Tagesordnungspunkt 13:

Beitritt der Marktgemeinde Neudorf zur KLAR!-Region Rosalia Kogelberg

Berichterstatter:
GR Andreas Puntigam



Österreichs Regionen und Gemeinden sind durch die Auswirkungen des Klimawandels massiv betroffen. Vor diesem Hintergrund

wurde vom Klima- und Energiefonds in Kooperation mit dem Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) bereits im Herbst 2016 das Förderprogramm Klimawandel-Anpassungsmodellregionen (KLAR!) initiiert.

Ziel des Programmes ist es, Regionen und Gemeinden die Möglichkeit zu geben, sich auf den Klimawandel vorzubereiten, mittels Anpassungsmaßnahmen die negativen Folgen des Klimawandels zu minimieren und die sich eröffnenden Chancen zu nutzen.

In der KLAR!-Region Rosalia-Kogelberg sind dzt. Mattersburg, Forchtensstein, Draßburg, Sigleß, Rohrbach und Pöttelsdorf als Mitgliedsgemeinden. Hier sind als Projekte u.a. vorgesehen: Beschattungsanlagen an Gebäuden, Baumpflanzungen, eine Regenwasserzisterne.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Beitritt zur KLAR!-Region Rosalia-Kogelberg.

Tagesordnungspunkt 14:

Marktgemeinde Neudörfel Errichtungs-, Beteiligungs- u. Betriebs-GmbH – Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022

Berichterstatter:
OAR Robert Haider



Die Marktgemeinde Neudörfel Errichtungs-, Beteiligungs- und Betriebs-GmbH besitzt zum Stichtag 31.12.2022 ein Vermögen von € 6.907.600,00, davon sind ca. € 6.047.000,00 in Liegenschaften geparkt.

€ 328.500,00 sind noch an liquiden Mittel vorhanden, der Rest ist Anlagen- bzw. Betriebsvermögen. Im Jahr 2022 scheint ein Bilanzgewinn von € 256.500,00 auf und der Cashflow beträgt in etwa € 143.300,00.

Der Prüfungsbericht besagt, dass der Jahresabschluss ordnungsgemäß erstellt worden ist und vermittelt ein wirklich genaues Bild der Finanz-, Vermögens- und Ertragslage.

Anschließend bedankt sich OAR Haider bei der Geschäftsführerin Luzia Eitzenberger für die geleistete Arbeit.

Tagesordnungspunkt 15:

Bericht des Prüfungsausschusses

Berichterstatter:
GR Josef Plesskott



GR Plesskott berichtet, dass es bei der Sitzung am 27.11. bei der Kontrolle der Belege keine Beanstandungen gab. Das Geld in der Handkassa stimmte mit den Aufzeichnungen überein.

Tagesordnungspunkt 16:

Berichte

- a) Abänderung der Gemeinderatsbeschlüsse auf den Referenzbetrag gem. § 4 Abs. 4 LBBG 2001; aufsichtsbehördliche Genehmigung**
- b) Marktgemeinde Neudörfel Errichtungs-, Beteiligungs- u. Betriebs-GmbH; Änderung der Darlehensverzinsung**
- c) 73. Österreichischer Städtetag von 05. – 07.06.2024 in Wiener Neustadt**

Berichterstatter:
Bgm. Dieter Posch



Der Bürgermeister berichtet über die aufsichtsbehördliche Genehmigung der Änderung der Zulagenberechnung, über die Änderung der Darlehensverzinsung von variabel zu fix und ruft zur Teilnahme am Städtetag in Wiener Neustadt auf.

Tagesordnungspunkt 17:

Auslagerung der Abfertigungsrückdeckungsversicherungen an die Wiener Städtische Versicherung

Berichterstatter:
GR Lukas Feßl

Mit einstimmigem Beschluss wurden aus steuerlichen Gründen (Wegfall der Versicherungssteuer) die Abfertigungsrückdeckungsversicherungen der MitarbeiterInnen an die Wiener Städtische Versicherung ausgelagert.

Der **Tagesordnungspunkt 18** Personalangelegenheiten wurde unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Tagesordnungspunkt 19:

Allfälliges

Bgm. Dieter Posch

- informiert, dass die nächste Gemeinderatssitzung am Dienstag, 19. März 2024, mit Beginn um 19.00 Uhr, sein wird.
- gratuliert zu anstehenden Geburtstagen im Gemeinderat.
- teilt mit, dass die Hearings zu den Bewerbungen zum Dienstposten im Bauhof erst nach den Weihnachtsfeiertagen sein werden.
- berichtet über den Verkauf des Hausanteiles Hauptstraße 1 von Rudolf Schneider an Tibor Teldjesi trotz laufender Verhandlungen mit der Marktgemeinde Neudörfel.

Die Fraktionsvorsitzenden der Gemeinderatsparteien und Bgm. Dieter Posch

- wünschen Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 2024.



Covid-19-Schutzimpfung

Auf Initiative des Ausschusses für Generationen, Gesundheit & Soziales wurde am 23.11. eine weitere Covid- Impfkaktion in unserer Gemeinde organisiert. Die Impfwilligen wurden in der Bors Villa von den Ausschussmitgliedern GVⁱⁿ Sabine Zenz und GVⁱⁿ Sabine Schügerl empfangen, welche die Daten aufnahmen und beim Ausfüllen des Fragebogens behilflich waren.

Ursprünglich war das Impfen von 15.00 bis 17.00 Uhr geplant und wurde wegen der großen Nachfrage auf 20.00 Uhr erweitert, sodass Dr. Elisabeth Seedoch und Dr. Martin Schmitzhofer parallel im fünf-Minuten-Takt 124 Impfdosen verabreichen konnten.



V.l.n.r.: GVⁱⁿ Sabine Zenz, Dr. Elisabeth Seedoch, Dr. Martin Schmitzhofer, GVⁱⁿ Sabine Schügerl

Gesundes Neudörfel INFORMIERT:

Ein neuer Wind bzw. Duft weht nun auch durch unsere Kindergärten. Am 23. November startete das Projekt „Dufter Kindergarten“. Auch die Kleinsten unter uns können ab sofort von den positiven Eigenschaften naturreiner ätherischer Öle profitieren. Ein angenehmer Duft trägt zu einer guten Atmosphäre bei. Durch Diffuser in den Gruppenräumen und Gängen wird die Raumluft gereinigt und außerdem das Immunsystem gestärkt.

NEU IM GESUNDEN NEUDÖRFEL 2024

Gesundheitsforum Jeden dritten Mittwoch im Monat wird ein Vortrag zu Gesundheitsthemen im Martinihof stattfinden. Selbstverteidigung Elisa Weber 17.1.24 18:30 Uhr Martinihof Eintritt: freie Spende Keine Anmeldung	Dance Workout Susana Spies 10.1. 24.1. 7.2. 19.2. jeweils 17:30 - 18:30 Uhr Kinderfreundeheim Bickfordstraße 13 5 € pro Einheit eine Schnupperstunde gratis Um Anmeldung wird gebeten: gesund.es.neudoerfl@gmx.at 0664 7514 10 91	VITALITAS 7201 DIE GESUNDHEITSMESSE Im Martinihof und in der Don Bosco Halle wird dieses Jahr wieder eine Gesundheitsmesse stattfinden. VITALITAS 7201 Gemeinde Neudörfel & Gesundes Dorf 20.4.24 10-18 Uhr Martinihof & Don Bosco Halle
---	--	--

Generationen, Gesundheit und Soziales
Ausschuss der Marktgemeinde Neudörfel

Österreichische Gesundheitskasse
gesundes.dorf
PROGES
Wir schaffen Gesundheit

"Jugend spricht" auch 2024

Am 19.01.2024 wird im Rathaus die 2. Veranstaltung stattfinden, die auf dem Erfolg der ersten Jugendkonferenz aufbaut. Das Team des Kinder- und Jugendausschusses arbeitet gemeinsam mit den engagierten Jugendlichen daran, innovative Ideen für die Zukunft unserer Gemeinde zu entwickeln.

Mit dem Fokus auf Partizipation und Einbeziehung der jungen Generation sollen bei dieser Veranstaltung konkrete Vorschläge und Lösungen erarbeitet werden. Das Thema, "Die Jugend spricht: Deine Ideen für deine Gemeinde", spiegelt das Ziel wider, den Jugendlichen eine Plattform zu bieten, um ihre Visionen und Anliegen aktiv zu teilen.

Das Rathaus wird dabei zum Treffpunkt für kreative Köpfe, die ihre Gedanken zu Themen wie Bildung, Freizeitgestaltung, Umweltschutz und Gemeinschaftsprojekte austauschen können. Die Organisatoren sind überzeugt, dass die Impulse der Jugendlichen einen wertvollen Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde leisten werden. Diese Veranstaltung markiert einen bedeutenden Schritt in der Stärkung der Jugendbeteiligung und unterstreicht die Wichtigkeit, die Stimmen der jungen Generation in den Entscheidungsprozess einzubeziehen. Wir sind gespannt auf die kreativen Ideen und den konstruktiven Dialog, der am 19.01.2024 im Rathaus entstehen wird.

Eingeladen sind alle 13 bis 16 jährigen Neudörfelinnen und Neudörfel

JUGEND SPRICHT

19.01.2024
16:00
Im Rathaus

Gemeinsam etwas schaffen

Bei Fragen gerne den Vorsitzenden des Kinder- und Jugendausschusses Bernhard Götz kontaktieren. 06608710530 oder goetzbg@hotmail.com

Christbäume entsorgen und verwerten

Alle Jahre wieder hat rund um den Dreikönigstag der mit viel Liebe und Aufwand geschmückte Weihnachtsbaum seine Aufgabe erfüllt und muss einer fachgerechten Entsorgung bzw. Verwertung zugeführt werden.

Welche Entsorgungs- bzw. Verwertungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung?

- Kompostierung im eigenen Garten (nach entsprechender Zerkleinerung, zB häckseln)
- Verbrennen (nach einjähriger Trocknungszeit kann der Baum im Holzofen verbrannt werden)
- Biotonne (braune Tonne)

Was müssen Sie beachten?

Bei allen Entsorgungs- bzw. Verwertungsmöglichkeiten ist es wichtig, den Baum vorher komplett abzuschmücken, um den Kompost nicht mit Schadstoffen zu belasten bzw. um bei der Verbrennung Schadstoffemissionen zu vermeiden.



Was Sie mit ihrem Christbaum nicht machen dürfen!

- Entsorgung in der Restmülltonne (nach Zerkleinerung wie bei den Gartenabfällen)
- Verheizen von nicht einjährig getrockneten Bäumen im Ofen, die Nadeln verbrennen explosionsartig
- Verbrennen im Freien

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, den Christbaum selbst zu entsorgen, bietet Ihnen die Marktgemeinde Neudorf schließlich in der Zeit von **Montag, den 08.01. bis Freitag, den 26.01.2024** eine Gratisabholung der Christbäume an.

In diesem Zeitraum darf der Christbaum vor der Haustüre abgelegt werden.

Nach diesen Terminen werden die Christbäume nicht mehr automatisch abgeholt und jede Abholung wird kostenpflichtig. Sie können jedoch den Christbaum selbst in der Abfall-Sammelstelle entsorgen.



Schneeräumpflicht und Winterdienst

In welchem Zeitraum muss ich Gehsteige räumen?

Gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung (StVO) sind die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten verpflichtet, Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 Metern entlang ihrer gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen (Laub, Streusplitt) zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Die Räumpflicht gilt auch an Sonn- und Feiertagen.

Wenn ein Schneepflug neuerlich Schnee auf einen bereits geräumten Gehsteig schiebt, muss der Schnee wieder entfernt werden. Achtung: Rechte und Pflichten bei der Schneeräumung können durch Gemeindeverordnungen unterschiedlich geregelt sein. So kann der Zeitraum der Streu- und Räumpflicht durch Gemeindeverordnungen eingeschränkt oder die Verwendung von Streusalzen und Auftaumitteln (Umweltschutz!) geregelt werden.

Bei extremen Witterungsverhältnissen wie andauerndem Schneefall oder sich ständig erneuerndem Glatteis – wenn das Räumen praktisch nutzlos ist – muss nach der Rechtsprechung allerdings nicht ununterbrochen geräumt werden.



Was passiert, wenn sich jemand aufgrund meines nicht geräumten Gehsteiges verletzt?

Eine Verletzung dieser Verpflichtung stellt eine Verwaltungsübertretung dar, welche eine Geldstrafe nach sich zieht. Wenn darüber hinaus jemand zu Schaden kommt, kann dies neben einer möglichen strafrechtlichen Verurteilung wegen Körperverletzung auch Schadenersatzpflichten zur Folge haben. Grundstückseigentümern sind gut beraten, den Zustand des Gehsteigs im Fall eines Unfalles vor Ort zu Beweis Zwecken zu dokumentieren.

Elektro-Installationen, Kundendienst und Verkauf

BEWAG TOP PARTNER

Elektro Modul^{GMBH} - 02622-77653

Fachhandel für Photovoltaik = Stromerzeugung aus Sonnenenergie

Silvesterfeuerwerke sind ganzjährig im Ortsgebiet verboten

Eine Silvesterrakete besteht aus pyrotechnischem Material, Feststoffen, Metallen und jeder Menge Chemikalien. Jedes Jahr in der Silvesternacht erreicht die Konzentration von Schwermetallen in der Luft gesundheitsschädliche Ausmaße und auch der Schwefelgehalt kann Grenzwerte überschreiten. Doch nicht nur die Belastung durch Schwermetalle, sondern auch jene durch den Lärm darf nicht unterschätzt werden. Feuerwerke erreichen im

Umkreis von 15 Metern einen Schallpegel von 190 dB – zum Vergleich: Presslufthammer 110 dB, Rockkonzert 120 dB, startendes Flugzeug 130 dB.

Jedes Jahr gibt es darüber hinaus einige Berichte über Brände und Verletzungen, die durch das Hantieren mit Pyrotechnik verursacht wurden und wenn Sie einen Hund oder eine Katze haben, dann wissen Sie auch, wie lange es dauert, bis sich die Angst und Panik der Vierbeiner wieder legt.

Grundsätzlich ist gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG die **Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten**, es sei denn, die Verwendung erfolgt im Rahmen einer zulässigen Mitverwendung gemäß § 28 Abs. 4 oder § 32 Abs. 4 PyroTG, die eine bescheidmäßig Einzelentscheidung mit den erforderlichen Auflagen, Bedingungen und Befristungen darstellt. Zuständig dafür ist die Bezirksverwaltungsbehörde oder Landespoli-

zeidirektion (im Gebiet einer Gemeinde für das die Landespolizeidirektion zugleich Sicherheitsbehörde erster Instanz ist). Bei Zuwiderhandeln droht eine Geldstrafe von bis zu 3.600 Euro oder eine Ersatzfreiheitsstrafe von bis zu drei Wochen.

Bitte halten Sie sich an das geltende Verbot, Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und schonen obendrein noch Ihre Geldbörse.

Frohe Weihnachten wünscht die Gemeindevertretung

Bgm. Dieter Posch
Vzbgm. Michael Sgarz

Gemeindevorstände

Martin Giefing
Bernhard Götz
Sabine Schügerl
Dominik Strümpf
Sabine Zenz

GemeinderätInnen

Azra Banjanovic
Lukas Feßl
Raphael Fink
Nicole Fudel
Robert Gredelj
Walter Horvath
Ewald Janska
Magdalena Kern
Gerhard Kiraly

Ersatz-GemeinderätInnen

Vanessa August
Benjamin Döller
Helga Meerkatz
Manuela Stangl

Für die Gemeindeverwaltung:

OAR Robert Haider



Der neue ORF-Beitrag: Was ist zu tun?

Für alle Haushalte, die bisher schon GIS gezahlt haben, wird es ab 1.1. günstiger. Die Umstellung von den bisherigen Rundfunkgebühren auf den günstigeren ORF-Beitrag, der ab 1. Jänner 2024 für alle Hauptwohnsitz-Adressen zu zahlen ist, ist im vollen Gange. Die GIS informiert umfassend über die entsprechenden Änderungen: Für alle, die bereits bei der GIS eine Teilnehmernummer haben, besteht dabei kein Handlungsbedarf. Ihre Daten inkl. Zahlungsvereinbarung werden automatisch in das neue System übernommen. Auch bestehende Befreiungen bleiben aufrecht.

Wer jedoch bislang keine Rundfunkgebühr bezahlt hat, muss sich aktiv mit seiner Hauptwohnsitz-Adresse am einfachsten unter orf.beitrag.at registrieren. Dabei ist pro Hauptwohnsitz eine volljährige Person zu melden. Geschieht dies nicht, so wird einer Person an dieser Adresse eine Vorschreibung über die Jahresgebühr geschickt. Anschließend besteht noch die Möglichkeit auf SEPA-Lastschrift (Einzahlungsauftrag) und auch auf Teilzahlung umzusteigen. Bis Ende des Jahres erhalten KundInnen noch Schreiben von der GIS, ab Jänner 2024 von der OBS (ORF-Beitrags Service GmbH).

Mit dem ORF-Gesetz beteiligt sich jede Hauptwohnsitz-Adresse ab 01.01.2024 solidarisch an der Finanzierung des ORF, unabhängig davon, wie viele und welche Geräte betrieben werden und wie viele Personen dort leben. Nach dem Grundgedanken „Der ORF gehört allen“ zahlt je eine volljährige Person pro Hauptwohnsitz-Adresse einen fixen ORF-Beitrag, der 15,30 Euro pro Monat entspricht, plus etwaige Landesabgabe. Das ist somit günstiger, als jener Betrag, den TeilnehmerInnen mit Fernseher inklusive Radio bisher bezahlt haben. Ab Jänner 2024 neu: Für Nebenwohnsitze ist kein ORF-Beitrag zu entrichten.

Handlungsbedarf für noch nicht angemeldete BürgerInnen an einem Hauptwohnsitz

War die Rundfunkgebühr bisher an den Besitz eines Empfangsgerätes gebunden, so ist für den ORF-Beitrag nun der Hauptwohnsitz ausschlaggebend. Somit gibt es Menschen, die ab 01.01.2024 zahlungspflichtig sind, jedoch noch keine Teilnehmernummer bei der GIS haben. Diese BürgerInnen müssen für ihren Hauptwohnsitz eine Person registrieren. Das geht direkt auf orf.beitrag.at. „Im Zuge der Registrierung kann man auch auf eine bequeme Zahlung mit SEPA-Lastschrift umsteigen, wie es der Großteil unserer KundInnen. Das ermöglicht, den Gesamt-Beitrag auf das ganze Jahr aufzuteilen; entweder zweimal im Jahr für jeweils sechs Monate oder sechsmal im Jahr für jeweils zwei Monate. Außerdem kann man, sobald man registriert ist, eine Befreiung beantragen, wenn man die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt“, sagt Alexander Hirschbeck, Geschäftsführer der GIS.

Wenn sich an einer Hauptwohnsitz-Adresse niemand aktiv meldet, so wird ein Zahlschein über die Jahresgebühr 2024 zugeschickt. Auch nach Erhalt des Zahlscheins kann man noch auf SEPA-Lastschrift (mit der Option auf Teilzahlung) umsteigen oder eine Befreiung beantragen.

Personen, die bereits ein Beitragskonto bei der GIS haben, werden automatisch als beitragszahlende Person mitsamt ihrer bisherigen Zahlungsart in die OBS übernommen. Für sie besteht daher kein Handlungsbedarf.

Befreiungen sind weiterhin möglich – bestehende Befreiungen bleiben aufrecht

Wie schon bisher, so können auch weiterhin bestimmte Personen einen Antrag stellen, damit sie vom ORF-Beitrag sowie der Landesabgabe befreit werden. Einen Überblick, ob die Voraussetzungen für eine Befreiung oder Zuschussleistung erfüllt sind, gibt der Online-Befreiungsrechner, erreichbar unter orf.beitrag.at. „Wer bereits jetzt von den Rundfunkgebühren befreit ist, muss nicht aktiv werden. Die Befreiung wird automatisch übernommen“, betont Hirschbeck.

Aus GIS wird OBS

Die GIS Gebühren Info Service GmbH wird als Folge des ORF-Gesetzes in die ORF-Beitrags Service GmbH (kurz: OBS – ORF Beitrags Service) überführt. „Somit wird auch das gut eingeführte gelbe GIS-Logo verschwinden und durch das neue rot-weiß-rote OBS-Logo ersetzt. Diese Transformation stellen wir jetzt schon insofern dar, als dass wir das GIS-Logo in Grautönen neben dem OBS-Logo auf diversen Kanälen abbilden und so einen langsamen Übergang gestalten“, sagt Hirschbeck.





**DIETMAR
EICHHORN**

*Gartengestaltung &
Deichgräberei*

- Planung und Gestaltung von Gärten und Grünanlagen
- Schwimmteiche, Biotope und Bewässerungsanlagen

**7201 Neudörfel
Johann-Reiter-Gasse 12a**

**Tel.: 0676 / 63 67 485
Fax: 02622 / 79460
HOMEPAGE: www.gartengestaltung.rzweb.at E-MAIL: eichi@aon.at**

„Infotag Wasser“ in der Messe Oberwart



Am 22.11.2023 fand in der Messe Oberwart der 16. Infotag Wasser der Plattform Wasser Burgenland (PWB) statt. Rund 250 Teilnehmer konnten sich im Rahmen der Vorträge und einer Fachausstellung über branchenspezifische Neuerungen informieren.

In der Fachausstellung wurden von 40 Firmen der Trinkwasserbranche deren Produkte und aktuelle Innovationen präsentiert. Die Fachvorträge, welche mit hochkarätigen Referenten besetzt waren, spannten einen weiten Bogen über aktuelle Entwicklungen in der Trinkwasserwirtschaft, die Rohrnetzhygiene sowie die neue Trinkwasserverordnung bis hin zu neuen Wasserzählertechnologien. LAbg. Bgm. Dieter Posch, der Obmann der Plattform Wasser Burgenland, DI Dr. Helmut Herlicska (WLV NB), sowie auch seine beiden Stellvertreter, Ing. Christian Zörfuss (WV MB) und Ing. Christian Portschy (WV Südl. Bgld. I) betonten die wichtige Rolle der Trinkwasserversorgung in der Daseinsvorsorge der Bevölkerung und die große Bedeutung der Versorgungssicherheit.

Nach einer Begrüßung durch den Obmann der PWB, DI Dr. Helmut Herlicska, erfolgten Grußworte durch den Obmann des WV Südl. Bgld. I, Bgm. Franz Wachter, in dessen Versorgungsbereich sich der Veranstaltungsort Oberwart befindet. Der Bereichssprecher für Wasserwirtschaft, LAbg. Bgm. Dieter Posch, betonte in seiner Ansprache, dass die Wasserversorgung im Burgenland gut aufgestellt ist, aber vor allem im Zusammenhang mit klimatischen Veränderungen und erforderlichen Erneuerungen des zum Teil ins Alter gekommenen Rohrleitungsnetzes große Investitionen in den nächsten Jahren erforderlich sein werden.

Die Vortragsreihe wurde von Dipl.-Ing. Stefan Krakow (Österreichische Vereinigung für das Gas- und Wasserfach) mit dem Thema „Aktuelles aus der Trinkwasserwirtschaft“ eröffnet. Die Beiträge von DI Christina Lippitsch (Abtl.- Stv.ⁱⁿ im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz) und DI Dr. Markus Werderitsch (Fachbereichsleiter bei MA 31 – Wiener Wasser) zu den Themen „Die neue Trinkwasserverordnung“, sowie „Rohrnetzhygiene in der Wasserversorgung“ brachten interessante Aufschlüsse und sorgten für intensive Diskussionen.

Auch die Vorträge zu den Themen „Vorgangsweisen bei Ankauf bzw. Nutzung von Flächen für die Wasserversorgung“ von RA Mag. Laura Teresa Moser (Rechtsanwaltskanzlei Moser) und Ing. Günter Plank (WLV NB) und „Neue Wasserzählertechnologien – Erfahrungsbericht aus der Praxis“ von Ing. Christian Portschy (WV Südl. Burgenland I) waren für das Publikum hochinteressant.

Die Ausstellung der 40 branchenspezifischen Fachfirmen der Trinkwasserversorgung wurde von den anwesenden Vertretern der Wasserversorgungsunternehmen, Wasser-

genossenschaften und Gemeinden, sowie Planungsbüros und Behördenvertretern, mit großem Interesse besucht und es entwickelten sich viele Fachgespräche rund um die Thematik der Trinkwasserversorgung.

„Der bereits zum 16. Mal stattgefunden Infotag Wasser ist mittlerweile eine fixe Institution in der Wasserwirtschaft des Burgenlandes geworden. Die heutige Veranstaltung hat wieder gezeigt, dass in der Branche eine gute Kooperation erfolgt, und wir gemeinsam auch die zukünftigen Herausforderungen der Trinkwasserversorgung meistern können“, so der Obmann der PWB, DI Dr. Helmut Herlicska, abschließend.



JANSKA
SANITÄR - HEIZEN | KÜHLEN

Ihr Partner für
Heizungsinstallationen
Sanitärinstallationen
Wartungs- und
Reparaturarbeiten



Hauptstraße 127 | 7201 Neudörfel | office@janska.at
+43 2622 77 1 88 | www.janska.at



TERMINE JÄNNER

- 2.** **Weihnachtsschikurs**
- Schiclub Neudörf
5. Strallegg
- Sternsingeraktion**
Pfarre Neudörf
5. 09.00 Uhr
Pfarrheim
- Club der Generationen**
8. 15.00 Uhr
Pfarrheim
- Sprechstunde**
8. **Bgm. Dieter Posch**
16.00 - 18.00 Uhr
- Sprechstunde des Notars**
Mag. Thomas Prets
10. 14.00 - 15.00 Uhr
Rathaus
- Sprechstunde**
15. **Bgm. Dieter Posch**
16.00 - 18.00 Uhr
- Gesundheitsforum⁷²⁰¹**
17. Gesundes Dorf
18.30 Uhr
Martinihof
- SPÖ-Ball**
20. SPÖ Neudörf
20.30 Uhr
Martinihof
- Kindermaskenball**
21. Kinderfreunde Neudörf
14.00 Uhr
Martinihof
- Pensionistennachmittag**
23. SPÖ Pensionisten
15.00 Uhr
Kinderfreundeheim
- Sprechstunde**
22. **Bgm. Dieter Posch**
15.00 - 17.00 Uhr
- Sprechstunde des Notars**
24. **Dr. Michael Seifner**
14.00 - 15.00 Uhr
Rathaus
- EEG-Sprechstunde**
24. 16.00 - 18.00 Uhr
Martinihof
- EEG-Stammtisch**
24. 18.00 Uhr
Martinihof
- Sprechstunde**
29. **Bgm. Dieter Posch**
16.00 - 18.00 Uhr

Bitte beachten Sie:
Für die Sprechstunde des Bürgermeisters Dieter Posch ist eine telefonische Voranmeldung unter 02622 / 77277 erforderlich. Sprechstunden können allerdings aus terminlichen Gründen kurzfristig entfallen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

GEBURTEN

Kiara Christin Böhm
Mia Kühmayer
Teona Janković
Jason Wild

TODESFÄLLE

Sonja Marianne Hofstättnr
Gartengasse 48/2
am 16.11.
im 58. Lebensjahr

Gerald Holler
Hauptstraße 150
am 22.11.
im 56. Lebensjahr

Irene Kollerker
Hauptstraße 150
am 02.12.
im 82. Lebensjahr

Werner Rock
Hauptstraße 150
am 05.12.
im 67. Lebensjahr

Othmar Walter Egelkraut
A.P.-Siedlung 1A/7
am 11.12.
im 71. Lebensjahr

Die
Marktgemeinde Neudörf
kondoliert ...

JUBILÄEN IM JÄNNER

- 1.** Sahra Acar (60)
- 1.** Nuri Gökmen (60)
- 1.** Gerlinde Maria Hörandl (85)
- 2.** Johann Friedrich Bayer (50)
- 2.** Elfriede Reikersdorfer (80)
- 3.** Bernadeta Veronika Gütlr (70)
- 4.** Stefan Heger (65)
- 4.** Josef Posch (90)
- 6.** Susanne Singer MBA (50)
- 7.** Emilie Anna Eidelpes (65)
- 7.** Rosa Karoline Klenner (70)
- 7.** Heidemarie Hofer (80)
- 7.** Elfriede Josefine Neugebauer (92)
- 8.** Rosa Köckenbauer (84)
- 9.** Josef Eisler (84)
- 9.** Hildegard Losenicky (95)
- 13.** Sigrid Schmidt (70)
- 13.** Herta Herbst (85)
- 14.** Dieter Gerstacker (55)
- 14.** Asima Sabic (55)
- 14.** Karl Bencsits (70)
- 14.** Karl Josef Haider (86)
- 16.** Karl Michael Pilles (80)
- 17.** Rudolf Flatischler (65)
- 17.** Margarete Soffried (81)
- 18.** Wolfgang Johann Prünner (70)
- 18.** Norbert Franz Svardal (84)
- 20.** Manuela Maria Tschirk (55)
- 20.** Brigitte Maria Zöger (65)
- 20.** Josef Medics (92)
- 21.** Erna Salcher (65)
- 21.** Elgar Klaus Zelesner (65)
- 21.** Johanna Laschek (83)
- 22.** Kurt Hans Peter Koblizek (60)
- 22.** Gottfried Jakob Schmied (70)
- 22.** Josefine Döller (83)
- 22.** Manfred Karl Mayer (84)
- 23.** Slavko Pejic (60)
- 23.** Gerhard Walter Kern (65)
- 23.** Erich Alfred Grill (82)
- 23.** Lucia Udvardi (84)
- 23.** Katharina Wenzel (90)
- 24.** Ines Isabella Ziegler (50)
- 25.** Elisabeth Gruber (50)
- 25.** Maria Medics (89)
- 26.** Karin Pampusch (50)
- 27.** Sabine Luzia Manoch (50)
- 27.** Sonja Schärf-Stangl MSc MAS (50)
- 27.** Bettina Theresia Weber (55)
- 27.** Leo Grach (70)
- 27.** Margarete Pilles (75)
- 27.** Ing. Herbert Lnenicka (80)
- 27.** Johann Schmitl (80)
- 28.** Etel Kis (65)
- 28.** Leopoldine Irene Scheidl (82)
- 29.** Waltraud Knotzer (82)
- 29.** Ingeburg Lubenik (84)
- 30.** Margareta Maria Katharina Friedrich (60)
- 30.** Ernst Rudolf Pieber (65)

EHEJUBILARE

Silberne Hochzeit
25 JAHRE

Heidelinde Maria und
Thomas Schwarzmann
22.01.1999

Die
Marktgemeinde Neudörf
gratuliert
recht herzlich ...

OSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

GIB DEIN BESTES!

Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at

**VORANKÜNDIGUNG
BLUTSPENDE 2024**

Donnerstag, 01.02.2024
Donnerstag, 25.04.2024
Donnerstag, 29.08.2024

jew. von 15.00 - 18.00 Uhr
Martinihof Neudörfel

21. JÄNNER 2024

**KINDER
MASKENBALL**

IM MARTINIHOFF - NEUDÖRFL
Sonntag, 14:30 - Einlass ab 14 Uhr

**SPIELEPROGRAMM MIT
„LIXI'S DANCING EXPRESS“**

EINTRITT: FREIE SPENDE
QR-CODE SCANNEN FÜR
ONLINE TISCHRESERVIERUNG

Die Kinderfreunde
Neudörfel

Lukas Feßl - 0650 / 24 69 822 - neudoerfl@kinderfreunde.at

Wir gratulieren ...

Philipp Lenzinger, BSc

zum abgeschlossenen Masterstudium

Wirtschaftsingenieur

an der Fachhochschule Wiener Neustadt und der damit
verbundenen Erlangung des akademischen Titels

Master of Science in Engineering (MSc)

Unser Service für Sie!

Dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes liegt der Terminkalender 2024 bei. Der FFV Neudörfel hat gemeinsam mit heimischen Vereinen, Institutionen und Organisationen ein buntes Programm für Sie zusammengestellt! Weiters finden Sie den kompakten Müllkalender für 2024 mit allen Abfuhrterminen.



ÖFFENTLICHER NOTAR
Mag. Thomas PRETS, LL.M.

7210 Mattersburg, Hauptplatz 3/1/4
Tel.: 02626/654 34.
Fax: 02626/654 34 25
E-Mail: office@notar-pretis.at

NOTAR.AT

**AMTSTAG IM RATHAUS DER
MARKTGEMEINDE NEUDÖRFL**
jeden 2. Mittwoch im Monat
von 14.00 bis 15.00 Uhr

DR. MICHAEL
SEIFNER
ÖFFENTLICHER NOTAR

7210 MATTERSBURG
MARTINSPLATZ 7

7210 MATTERSBURG ► MARTINSPLATZ 7
T: 02626 622 39 ► F: 02626 622 39-4
OFFICE@NOTAR-SEIFNER.AT
WWW.NOTAR-SEIFNER.AT

AMTSTAG IM RATHAUS DER MARKTGEMEINDE NEUDÖRFL
jeden 4. Mittwoch im Monat von 14:00 bis 15:00 Uhr

Ihr Vertrauen liegt in meinen Händen

Ihre Immobilie liegt in meiner Region

Vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem
Immobilienberater in **NEUDÖRFL**.

Zoltan Kelo, BA
+43 699 173 77 609
z.kelo@remax-pi.at

Ihr Zoltan Kelo

RE/MAX Style 2
7210 Mattersburg, Brunnenstraße 3/1/04 W

ACHT AUF DEN LÖWEN
MARKTWEISE
BERATUNG
IHRER IMMOBILIE

GASTRONOMIE

Bierkistl Neudörf
Hauptstraße 19
Tel. 0676 / 936 62 85

**Bäckerei
Ferry Kaiser GesmbH**
Hauptstraße 12
Tel. 02622 / 77271
www.der-kaiser.at

**Cafe-Konditorei-Bäckerei
Anker**
Hauptstraße 28-30
Tel. 02622 / 77883
www.linauer.at

Weinstöckl Cafe
Kirchenplatz 12
Tel. 0664 / 3405399
www.weinstoeckl.info

Waldcafe
Lichtenwörth 74a
Tel. 02625 / 323 44
www.wald-cafe.at

Sportcafe Schober
Hauptstraße 93
Tel. 0664 / 1219518

Latino Coffee Shop
Hauptstraße 70
Tel. 0699/119 50 646

**Hotelrestaurant
Martinihof**
Rathausplatz 4
Tel. 02622 / 77845
www.martinihof.com

**Heurigenrestaurant
Hauerperle**
Hauptstraße 113
Tel. 02622 / 77286
www.hauerperle.at

**Heurigenrestaurant
Wittmann**
Kirchenplatz 10
Tel. 02622 / 77351
www.heurigenlokal.at

Probuskeller
Weingut und Heuriger
Döller
Hauptstraße 129
Tel. 02622 / 77408
www.doeller-probuskeller.at

**Weingut und Heuriger
Piribauer**
Hauptstraße 71
Tel. 02622 / 77291
www.piribauer.net

**Weingut und Heuriger
Steiger**
Hauptstraße 16
Tel. 02622 / 77440
www.weingut-steiger.at

**Weingut und Heuriger
Waldherr**
Hauptstraße 146 - 148
Tel. 02622 / 77426
www.waldherr-weingut.at

**Taverna
Giovanni**
Badensee Neudörf
Seestraße

**Pizzeria Ristorante
Da Capo**
Fabriksgelände 9
02622 / 77432
office@tennistreff.at

**Pizza Liefer-Service
Da Capo**
Fabriksgelände 9
0676 / 7038119
www.da-capo-1-neudoerfl.at

**Pizzeria
Milano**
Hauptstraße 149
Tel. 02622 / 79554

**Palta
Pizzeria und
Kebabhaus**
Pötschingerstraße 5b
Tel. 0660 / 1210280

www.martinihof.com



*Frohe Weihnachten
und
alles Gute für 2024
wünscht
das Team des Martinihofs*

**6. Jänner
Kräftiger Start ins
Jahr 2024**

**Krenfleisch mit
Salzkartoffeln**



Martinihof
Hotel *** | Restaurant | Seminarzentrum

Reservierungen werden gerne
entgegenommen unter der Tel.Nr. 02622 / 77845



Damals vor vierzig Jahren

Bombenstimmung herrschte am Samstag, dem 19.11.1983, im Martinihof, der aufgrund des Besucherandranges fast aus den Nähten geplatzt wäre beim "Neudörfler Abend" des Männergesangsvereines Liederkranz.

Den Organisatoren, allen voran MGV-Obmann Johann Eckhardt, Chorleiter Leopold Buchmayer und dem ordnenden Chef im Hintergrund, Ing. Hans Ugrinovich, gelang es, für ihre Idee, die lautete: "Zeigen wir NeudörflerInnen doch wieder einmal, was wir können", den Kir-

chenchor, die Blasmusik, den Volksschulchor, die klavierspielenden Kerschbaumer-Zwillinge Pamela und Alice, die Theater- und Jazzgymnastikgruppe der Hauptschule, das neu formierte Weinberg-Echo (Neudörfler Oberkrainer), die Neudörfler Schrammeln, die "Meadows", das Duo Ernst Götz - Franz Mannsberger, die Gesangssolistin "Manzi" Giefing mit Prof. Helmut Ebner am Klavier und die UNION-Gymnastikgruppe zu gewinnen.

Großartiger "Neudörfler Abend" des MGV

Mit dabei waren auch die Gemeinderäte Alex Knotzer und Helmut Schreiter, das 128 kg-Bröckerl Rudolf "Gento" Laschek sowie Josefine "Peperl" Spadt und Bürgermeister Josef Posch, die beide ein Gedicht zum besten gaben.

Das Publikum konnte bei einem kleinen Quiz mitmachen. Es musste das Gesamtgewicht des Männergesangsvereines erra-

ten. Für die drei Gewinner waren Geschenkkörbe, gespendet von den Firmen Braunstorfer, Almaxal und vom Heurigenlokal Pribauer, bereitgestellt.

Weiters verkauften die Mitglieder des Kirchenchores und des Männergesangsvereines den Besuchern Lebkuchenherzen. Diese wurden gratis von der Bäckerei Kaiser zur Verfügung gestellt, die Verpackung spendete die Firma Radel und verziert wurden sie von den Frau-

en des Kirchenchores und den Sängerfrauen. Das Material hierfür stellte das Kaufhaus Schneider zur Verfügung.

Wesentlich zum guten Gelingen trug auch das spendenfreudige Publikum bei. Von Leopold Buchmayer sachkundig und mit launigen Worten durchs Programm geführt, ließ es respektable S 60.000,00 in die Kassen fallen, die zur Gänze der ORF-Aktion

"Licht ins Dunkel" übergeben werden.

Zu den Höhepunkten des Abends gehörte das gemeinsame Auftreten des veranstaltenden MGV mit dem Kirchenchor. Sie gaben zwei Volksslieder zum besten. Eines davon werden unsere singenden Männer anlässlich ihres Fernsehauftrittes am Heiligen Abend (zwischen 13.30 und 14.30 Uhr, FS 2, Sender Heuberg, Kanal 52) im Rahmen der Sendung "Licht ins Dunkel" vortragen. Dabei wird auch der Reinerlös des Neudörfler Abends übergeben.

Abschließend herzlichen Glückwunsch dem MGV zu dieser gelungenen Veranstaltung. Danke an alle, die mitgewirkt haben, im besonderen aber Prof. Helmut Ebner, der, bescheiden und uneigennützig, wie es seiner Wesensart entspricht, viele Stunden für die musikalischen Vorbereitungen geopfert hat.

Der Pächter des Martinihofes, Siegfried Zeltner, kaufte die übriggebliebenen Lebkuchenherzen im Werte von 1.500,00 und die Raika Neudörfel übernahm die Kosten für Plakate und Werbung. Nicht zu vergessen sind auch die Spenden der Besucher beim Eintritt.

Der MGV dankt für diese großzügigen Spenden nochmals auf das Herzlichste. Die Einnahmen betragen insgesamt S 61.005,00. Abzüglich der Ausgaben von S 1.184,00 verbleibt somit ein Reinerlös von S 59.821,00.



2. Advent Treff

Nachdem im Vorjahr alle beteiligten Vereine mehr als zufrieden waren, ist es dem Fremdenverkehrs- und verschönerungsverein unter der Federführung von Obmann Walter Horvath klar gewesen, dass es heuer die 2. Auflage davon geben wird.

Pünktlich zum Auftakt sendete der Wettergott Schneefall und sorgte so für vorweihnachtliche Stimmung im Garten der Bors Villa. Gestaltet wurden die Advent-Treffs vom Burschenverein, Lehodi, SC Neudörfel und AHC, SPÖ und Kinderfreunde Neudörfel sowie der Freiwilligen Feuerwehr. Neu hinzugekommen ist der MV Szent Miklos mit Blasmusik im Advent.

Das Zusammenspiel der einzelnen Vereine hat wieder gut funktioniert. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr für die Bereitstellung des Küchencontainers, an die SPÖ Frauen für die Überlassung ihrer Hütten und ein großes Danke gilt unseren Bauhofmitarbeitern für das Herrichten des Areal. Danke an die Gemeinde für die Unterstützung und an die Vereine für's Mitmachen - gemeinsam bringen wir einiges zu Wege. Wir dürfen uns natürlich ganz besonders bei den vielen Gästen bedanken und freuen uns auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr!



Als besonderes Angebot war Heidi Reisner von "Mein Blumenladen" mit ihrem kreativen Sortiment vertreten. Kulinarisch wurden die Gäste mit verschiedensten Speisen, Maroni, und natürlich den üblichen Getränken für diese Jahreszeit verwöhnt. Auch für die kleinen Gäste gab es die verschiedensten Unterhaltungen: vom Brief an das Christkind, dem Besuch des Nikolauses, dem Backen mit Salzteig, einer Rätselralley bis hin zum Aufmarsch der Gfang Teifln.



Es weihnachtet in unserem Neudörfel...



Der Christbaum des Clubs der Generationen bei der Ortseinfahrt von Bad Sauerbrunn kommend



Die Sportunion Neudörfel schmückte einen Baum im Gewerbegebiet



Der Burschenverein begrüßt bei der Ortseinfahrt von Pötsching mit seinem geschmückten Baum



Auf der Hauptstraße vermittelt der Christbaum des Seniorenbundes weihnachtliche Stimmung

... und in Bad Sauerbrunn



Die Marktgemeinde Neudörfel ist mit einem Christbaum im Weihnachtsdorf Bad Sauerbrunn vertreten

Weihnachten

Alle Jahre wieder kommt Weihnachten – eine stille und besinnliche Zeit.

Lasset uns singen klingende Lieder, lasset sein Unmut und Verdrießlichkeit.

Das Fest der Liebe, Verständnis und Geborgenheit.

Wir alle leben in einer schnelllebigen Zeit, wo für wahre Gefühle nicht viel Platz ist.

Das Leben – es ist mal so – viel Leid und Tragik gebiert – die Liebe als eine Art Brücke im Menschentum.

Wird es draußen kälter, wird es drinnen wärmer.

Soll die Weihnachtszeit im Menschenleben das soziale Verständnis ins Bewusstsein der Menschen rufen.

Roman Moser

Adventfeier der Neudörfler Pensionisten

Am 30.11., ein paar Tage vor dem offiziellen Adventbeginn, lud die Gemeindevertretung wieder alle NeudörflerInnen ab 65 Jahren zur Adventfeier in den Martinihof ein. Der schön dekorierte Saal war sehr gut besucht.



Da der zuständige GV Bernhard Götz erkrankt war, begrüßte GR Walter Horvath die vielen Gäste, Ehrengäste sowie den MGV Liederkranz, welcher die musikalische Umrahmung übernahm. Auch die vorweihnachtlichen Geschichten trug der MGV vor.



Zu Beginn gab es für alle Gäste Kaffee und Kuchen, nach seiner Festansprache konnte Bgm. Dieter Posch die BesucherInnen noch zu Getränken und Brötchen einladen. Die Gäste unterhielten sich sehr gut und lange. Es war wieder eine schöne Adventfeier.

Nikolaus zu Besuch

Traditionell wie jedes Jahr am 05.12. drehten unsere Nikolausläuse ihre Runden durch Neudörfel und besuchten 64 Kinder, diesmal sogar bei recht winterlichen Temperaturen.



Theresa, Maximilian und Helene empfangen aufgeregt den Nikolaus zu Hause

- I Beratung
- I Planung
- I Bauaufsicht
- I Gutachten

ARCHITEKT
ZACHMANN
ZT-GmbH



A. Hauptstraße 47/2 | 7201 Neudörfel T. +43 2622 26500 E. office@zachmann.at W. www.zachmann.at

Weingut Steiger gewinnt auch heuer wieder

Franz Steiger jun. errang bei der AWC Vienna 2023 2 Gold- und 5 Silbermedaillen. Wie schon in den vergangenen Jahren wurde das Weingut Steiger erneut mit insgesamt sieben Medaillen ausgezeichnet. Man könnte fast sagen, Franz Steiger kann jedes Jahr die Jury der AWC Vienna mit seinen Weinen überzeugen, denn seit 2014 regnet es jedes Jahr einige Goldmedaillen und als Draufgabe noch dazu einige Silbermedaillen für die Steiger-Weine.

Die mit Gold prämierten Weine sind der Rösler Lichtenberg 2021 und der Zweigelt Classic 2022. Die AWC Vienna 2023 kann wieder ihre führende Rolle unter den offiziell anerkannten Qualitätsauszeichnungen behaupten. Die AWC Vienna ist der weltweite Marktführer bei der Qualitätsevaluierung für Wein – 11.376 Weine von 1.514 Produzenten aus 42 Ländern aller Kontinente stellten sich dem internationalen Vergleich. Wir gratulieren Franz Steiger jun. recht herzlich und wünschen für die kommenden Jahre ebenfalls viel Erfolg.



„Dein Blumenladen“
Kraus & Töchter
Hauptstraße 25 -.- 7201 Neudörfl

!!! NEU - NEU - NEU !!!

Öffnungszeiten ab 1.1.2024

Montag, Mittwoch, Freitag
8.00 - 17.00

Dienstag, Donnerstag 8.00- 14.00
Samstag 8.00 - 13.00

!!! NEU - NEU - NEU !!!

Blumenautomat
...rund um die Uhr !!!

Jahrgangstreffen der 53er



Am 17.11. trafen sich die 1953er, um ihren 70. Geburtstag bei ihrer Jahrgangskollegin Helga Wittmann im Heurigenlokal zu feiern. Es war ein gemütlicher und netter Abend.

TERMINE

Montag, 01.01.	
08.30	Messfeier
Freitag, 05.01.	
ab 09.00	Sternsingeraktion Wir ersuchen um eine freundliche Aufnahme unserer Sternsinger und ihrer Begleitpersonen und um eine Spende für die Projekte der Dreikönigsaktion (Infos unter: www.dka.at)
Samstag, 06.01.	
10.00	Wortgottesfeier mit den Sternsängern
Sonntag, 07.01.	
10.00	Messfeier
Sonntag, 14.01.	
08.30	Messfeier
Samstag, 20.01.	
18.00	Ökumenischer Gottesdienst zur Weltgebetswoche der Einheit der Christen
Sonntag, 21.01.	
10.00	Messfeier mit Taufe
Sonntag, 28.01.	
08.30	Messfeier

BÜRO - und SPRECHSTUNDEN

Dienstag
16.30 - 17.30 Uhr

Samstag
9.00 - 12.00 Uhr

im Pfarramt
Hauptstraße 6
02622 / 77 270
neudoerfl@rk-pfarre.at

P. Kuruvila:
0664 / 88 63 25 28
kuruvila15@gmail.com

Infos auch unter:
www/martinus.at/neudoerfl

Cäcilienmesse

Am 22.11. feiert die Kirche die Patronin der (Kirchen-)Musik, die Hl. Cäcilia. Anlässlich dieses Gedenktages lud die Pfarre zur musikalisch festlich gestalteten Messfeier ein, um die Chöre und MusikerInnen einmal vor den Vorhang zu holen und sich bei ihnen zu bedanken. Heuer gestalten der Kinder- und Jugendchor sowie der Chor Cantate nova den Gottesdienst mit! Pfarrkurator Martin Kruckenfellner bedankte sich anschließend für den liturgischen Dienst der KirchenmusikerInnen. Nachdem Helmut Ebner, unser langjähriger Organist und Leiter der Kirchenmusik, seinen 85. Geburtstag im November feierte, gratulierten ihm P. Jacob und Martin Kruckenfellner und bedankten sich für sein jahrzehntelanges Engagement in den Diensten der Liturgie.



Vorstellung der Firmlinge

Am Christkönigssonntag wurden die diesjährigen FirmkandidatInnen der Pfarrgemeinde im Gottesdienst vorgestellt. 14 Jugendliche aus unserer Gemeinde bereiten sich seit September auf die Feier der Firmung vor, die für Pfingstsonntag geplant ist. Die Messe wurde recht schwungvoll vom Gospelchor Spirit.us mitgestaltet.



Adventkranzbinden und Adventauftakt in der Don Bosco-Halle

Schon am Nachmittag tummelten sich zahlreiche Kinder mit ihren Eltern im Pfarrheim, um ihre Adventkränze selber zu basteln. Obwohl es für manche das erste Mal war, entstanden mit etwas Hilfe wahre kleine Kunstwerke! Diese wurden dann im Anschluss beim Gottesdienst in der Don Bosco-Halle, den die Erstkommunionkinder und der Gospelchor Spirit.us mitgestalteten, von P. Kuruvila gesegnet, um die Familien durch den Advent zu begleiten.



Charity-Aktion „Eine Million Lichter“ mit Besuch des Hl. Nikolaus

Der ökumenische Fachkreis Caritas-Diakonie lud zur Charity-Aktion „Eine Million Lichter“ ein, einer Aktion, bei der Spenden für Familien in Not im Burgenland gesammelt wurden. Bei Tee, Glühwein und Mehlspeisen sollte auf die oft versteckte Not in unserer Heimat aufmerksam gemacht werden. Im verschneiten Pfarrheimgarten stellten die Kinder Lichter auf und wiesen darauf hin, dass man mit einer kleinen Spende auch Licht bringen kann.

Auch der Nikolaus, der Schutzpatron der Kinder, stattete der Veranstaltung einen Besuch ab und beschenkte die Kinder mit einer kleinen süßen Aufmerksamkeit, während der Kinder- und Jugendchor ein paar Lieder zum Besten gab. Danke an alle, die diese Aktion unterstützt haben!



Pfarre Neudörf

*Vergnügte Ruh,
beliebte Seelenlust*



**Ein Konzert, das Klarinette, Klavier und Gesang
gemeinsam erklingen lässt!**

Ausgewählte Stücke von J. S. Bach, W. A. Mozart, F. Schubert ua. werden von
**Anna Flasch (Gesang), Verena Holzbauer (Klarinette) und
Birgit Wolf (Klavier)** dargeboten.

Katja Hendling führt mit Texten durch das Programm,
am 21.1.2024, um 16 h, in der Pfarrkirche Neudörf.

Die Ausführenden freuen sich auf Ihr Kommen,

denn „Im Wesen der Musik liegt es, Freude zu machen!“ (Aristoteles)



Einführung von P. Rijo

Am Samstag, dem 09.12. wurde P. Rijo in sein Amt als Pfarrmoderator unseres Seelsorgeraums von Bischofsvikar P. Lorenz Voith eingeführt. Er verstärkt damit als dritter Priester unser Team im Seelsorgeraum. Stellvertretend für die fünf Gemeinden hießen ihn die Pastoralassistentin Jutta Pramhofer-Marchhart und Bgm. Dieter Posch herzlich willkommen.



Einladung zur Teilnahme am Krippenpfad Neudörf

Gemeinsam mit dem Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein laden wir als Pfarre ein,

ab 24. 12. (bis Sonntag, 07. 01. 2024)

eine Krippe im Fenster, Schaufenster der Geschäfte oder im Vorgarten etc. aufzustellen! Das kann eine herkömmliche Krippe mit Stall sein oder nur die Figuren, ein Scherenschnitt im Fenster oder ein Fensterbild, etc. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Alle sind dann ab 24.12. dazu eingeladen, sich in den Weihnachtsfeiertagen in unserem Dorf aufzumachen und die einzelnen Darstellungen der Geburt Jesu zu entdecken!

Übrigens, wussten Sie, dass die Krippe heuer ihren 800. Geburtstag feiert?

Der Hl. Franz von Assisi stellte zu Weihnachten 1223 das erste Mal – ganz unter dem Eindruck seiner Pilgerreise ins Heilige Land – mit lebendigen Figuren die Geburtsszene Jesu in seiner Nachbarortschaft Greccio nach: Im Wald stellte er eine Futterkrippe auf, die Hirten der Umgebung spielten mit ihren Schafen mit und er hatte auch die Idee, dass Esel und Ochs dazu gehören mussten, obwohl diese nicht in der Bibel erwähnt sind. Dann hielt er vor einer großen Menschenmenge seine berühmte Weihnachtspredigt und machte so den des Lesens Unkundigen die Weihnachtsgeschichte besser verständlich. Dieses lebendige Krippenspiel beeinflusste alle nachfolgenden Darstellungen der Geburt Jesu wesentlich!



Eröffnung der

Nach nur zehnmonatiger Bauzeit war es am 04.12.2023 zugangsfertig. Die Kinder und das Team freuen sich über die neuen Gruppen, einen Bewegungsraum und einen Musikraum, welche zum Verweilen und als Treffpunkt für häusliche Familien und Kindergarten dient. Für das Team gibt es nun mehr Möglichkeiten der pädagogischen Arbeit, Elterngespräche und...

Schon kurz nach Bezug der neuen Räumlichkeiten wurde am 05.12.2023 der Tag der offenen Tür der Bevölkerung präsentiert. Viele Leute nutzen die Gelegenheit, um sich ein Bild von Neudörfel zu machen.

Am Nachmittag wurde die Kinderkrippe von Bgm. Dr. Beisein von Vertretern der PEB (Projektentwicklung) feierlich eröffnet.





Kinderkrippe

2. endlich soweit – die neue Kinderkrippe war be-
er einen großzügig gestalteten Zubau mit drei Krip-
multifunktionalen Bereich mit integrierter Bibliothek,
erübergreifendes Arbeiten zwischen Kinderkrippe
einen eigenen Bereich für das Vor- und Nachberei-
d Teambesprechungen.

- am 07.12. - wurde der Neubau im Rahmen des
t. Es herrschte den ganzen Tag reger Betrieb und
bild vom Bildungsraum für die jüngsten Bewohner



Dieter Posch und LH-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Astrid Eisenkopf im
g Burgenland), des Gemeinderates und der Pfarre



Nachrichten aus der Volksschule



Tag der offenen Tür

Am 24.11. wurden beide 4. Klassen in die Mittelschule eingeladen. Die Kinder bekamen von SchülerInnen der Mittelschule eine Führung durch das neue Schulgebäude. Viel durfte ausprobiert und entdeckt werden. Allen Kindern hat es sichtlich Freude bereitet. Es konnte gebastelt, programmiert und in die französische Sprache geschnuppert werden. Die Kinder konnten einen guten Einblick in ihren eventuell zukünftigen Schulalltag bekommen. Danke für den großartigen Vormittag.



Sozialer Adventkalender

Mit großer Freude lesen die Kinder der dritten Klassen die Monatshefte „Mein Express“ vom Österreichischen Jugendrotkreuz. Diese beinhalten nicht nur tolle Artikel, Rätsel und Geschichten, sondern im Dezember auch einen sozialen Adventkalender. Bei einem Kästchen hatten die SchülerInnen den Auftrag, aus ihren Stiften für ein Partnerkind ein weihnachtliches Symbol zu legen. Es muss nicht immer ein Geschenk hinter dem Kästchen verborgen sein!



Baumeister von morgen

Wenn man wegen Schlechtwetters nicht in den Pausenhof kann, gibt es in der Klasse wunderbare Möglichkeiten, sich gemeinsam die Zeit zu vertreiben. Die Jungs der 3b haben ihrer Kreativität freien Lauf gelassen und in Gemeinschaftsarbeit mit Kapla-Bausteinen herrliche Bauwerke errichtet.



Workshop „Vom Korn zum Brot“

Die Seminarbäuerin Maria zeigte uns, wie mit Hilfe einer Getreidemühle Weizenkörner zu Mehl gemahlen werden. Dieses Mehl verarbeiteten wir zusammen mit Wasser, Salz und Hefe zu einem Teig. Der Teig musste dann einige Zeit rasten.

Währenddessen lernten wir viel über verschiedene Getreidearten, den Unterschied zwischen Weißmehl und Vollkornmehl und die Bedeutung von Getreide für die Ernährung. Danach teilten wir den Teig und jeder bekam ein Stück. Maria zeigte uns, wie man die Teigstücke zu einer Semmel, einem Kipferl, einer Schnecke oder einem Brezel formt. Dann machten wir uns mit Begeisterung an die Arbeit. Unsere Gebäckstücke bestreuten wir wahlweise mit Sonnenblumenkernen, Sesam oder Salz. Zum Schluss wurden sie im Ofen gebacken.



Wir konnten es kaum erwarten, unsere Produkte zu kosten. Mit dem Ergebnis waren alle sehr zufrieden. Wir bedanken uns bei Andrea und Alex, die uns die Küche und den Speiseraum für unseren abwechslungsreichen, interessanten Workshop zur Verfügung gestellt haben.

Nikolaus

Wie jedes Jahr besuchte der Hl. Nikolaus auch dieses Jahr die braven Kinder der VS Neudörfel. Die Freude war groß, als sie den besonderen Gast in der Aula erblickten. Viele Klassen boten dem Hl. Nikolaus Gedichte und Lieder dar. Selbstverständlich gab es für unsere braven Kinder reichlich Mandarinen, die der freundliche Herr selbst mitgebracht hat. Ein Dankeschön gilt dem Nikolaus.



Beisammensein im Advent



Am 07.12. lud der Elternverein zu einem gemütlichen Zusammensein im Advent am Gelände der Volksschule ein. Eröffnet wurde das Fest durch Gesangseinlagen des Schulchors und vieler Klassen sowie durch das Vortragen von Gedichten durch die Schulkinder - wir bedanken uns hier bei den Kindern und natürlich den Lehrerinnen für die gelungenen Auftritte. Bei der Tombola, welche gemeinsam mit der Kinderkrippe veranstaltet wurde, gab es einige glückliche GewinnerInnen. Dank der freiwilligen Helfer sowie unserer Sponsoren (Weingut Piribauer, Anker, Familie Trippold, Weingut Steiger, Jederklamm, Waldcafé, Pizzeria Palta, Bäckerei Kaiser, Martinihof, Karin's Giftshop, Versicherungsagentur Michael Lenzinger, Familie Rehak) und natürlich der zahlreich erschienenen Gäste können wir auf eine gelungene Veranstaltung zurückblicken.



*Frohes Fest und
einen wunderbaren Start
in das Jahr 2024*

**wünschen
Ihnen**

die Neudörfler
Bildungsinstitutionen
und Elternvereine



Nachrichten aus der Mittelschule

Tag der offenen Tür sorgte für großen BesucherInnen-Ansturm

Am 24. und 25.11. standen wieder die Türen unserer Schule für interessierte SchülerInnen und deren Eltern offen. Am Freitag fand, wie auch in den Jahren zuvor, ein „Spezialtag“ für die Kinder der VS Neudörfli auf unserem Programm.

Am Samstag nahmen zahlreiche Eltern und interessierte SchülerInnen unser Angebot an, um die unterschiedlichen Stationen im Schulhaus zu besuchen. Auf dem Rundgang konnten sich die BesucherInnen vom vielseitigen Angebot unserer Schule überzeugen. Unsere Führungsteams – bestehend aus SchülerInnen aller drei 4. Klassen – begleiteten unsere Gäste und standen für Fragen bereit.



Das Programm war so vielseitig wie unsere Schule. Von kreativ bis sportlich, von technisch versiert bis sprachlich begabt, gab es unterschiedliche Darbietungen. Besonders beliebt waren bei den BesucherInnen auch heuer wieder der Physiksaal, der Turnsaal, der Computerraum und das Buffet.



Doch auch die unterschiedlichen Präsentationen in den einzelnen Klassen fanden großen Anklang. So konnte man in der 1b in die Welt der Literatur eintauchen und Lesezeichen basteln, in der 1a wurden Märchen präsentiert, in der 3a fand die schon traditionelle Morgenkreisführung statt, in der 3b wurde London präsentiert, die 2a zeigte Übungen am Smartboard, die SchülerInnen der 2b präsentierten sich mit unterschiedlichen Speisen, in der Bücherei wurde mit alten Büchern gebastelt und man konnte einfache französische Wörter erlernen, im Computerraum wurde mit den iPads gearbeitet, am Gang wurden unsere Roboboxen präsentiert, im Naviraum gab es interessante physikalische Versuche und im Werkraum wurden eifrig Schlüsselanhänger gebastelt.



Auch soziale Projekte wurden initiiert. So veranstaltete die 3c im Eingangsbereich einen Weihnachtsmarkt, dessen Erlös und die freien Spenden vom Buffet an das Kinderhaus Neudörfli überreicht wurden.



An beiden Tagen konnten unsere Kids zeigen, welche Fähigkeiten und Talente in ihnen stecken. Sie haben unsere Schule toll präsentiert, worauf wir überaus stolz sind.

Elternverein sorgte für Speis und Trank

Auch heuer wieder bewirtete der Elternverein die Eltern beim Elternsprechtag. Ein herzliches Dankeschön an die fleißigen BäckerInnen und HelferInnen.



Festliche vorweihnachtliche Stimmung am Adventmarkt des Pflegeheimes St. Nikolaus

Am 07.12. nahmen unsere beiden Lehrerinnen Martina Schappelwein und Nicola Kahlig mit einigen unserer SchülerInnen am Adventmarkt des Pflegeheimes teil. Die Kinder sangen Weihnachtslieder und einige Kinder lasen weihnachtliche Texte vor. Im Vorfeld wurden Sterne mit Teelichtern gebastelt und Weihnachtskekse gebacken, die an die BewohnerInnen ausgeteilt wurden. Die Freude der SeniorInnen über die Darbietung der SchülerInnen war deutlich spürbar und zauberte vielen BewohnerInnen ein Lächeln ins Gesicht, was uns als Schule sehr freut. Im Anschluss an die musikalischen und literarischen Schmankerl wurden die Kinder von der Heimleitung zu einer Jause eingeladen.



Berufsinfo-Kampagne „Mitten im Leben: Karriere im Handel“ – Wir waren als Pilotschule dabei

Am 30.11. war es so weit: Die Berufsinfo-Kampagne der Sparte Handel Burgenland startete mit den ersten drei Klassen (4a, 4b, 4c) unserer Schule erfolgreich ihr Projekt. Regionalstellenobfrau des Bezirks Mattersburg Melanie Eckhardt, sie ist Obfrau vom Markthandel, LAbg. Mag. Thomas Jestl, Geschäftsführer der Sparte Handel, Mag. Florian Schober, Regionalleiter der WKB und Roland Schappelwein, Marktleiterstellvertreter von OBI mit seinem Lehrling Tobias waren die Ehrengäste dieses Vormittags, an dem die Berufswahl der jungen Menschen sowie die Karriere-Chancen im Handel im Mittelpunkt standen.



Am Ende der Veranstaltung waren alle begeistert und die Workshop-Moderatorin (Sonja Reinisch, Verein BEN) war überglücklich, dass sie in den drei Klassen das Interesse für eine Lehre im Handel wecken konnte: Immerhin gaben 21

von 36 Jugendlichen an, sich eine Karriere im Handel vorstellen zu können. BEN wird in diesem Schuljahr im Auftrag der WKO Burgenland noch weitere Schulen mit „Mitten im Leben: Karriere im Handel“ besuchen, um mit möglichst vielen Jugendlichen in die Berufswelt Handel einzutauchen und ihnen facettenreichen Job-Möglichkeiten aufzuzeigen.

Nach dieser Veranstaltung erhielten wir ein sehr nettes Schreiben, das wir gerne veröffentlichen möchten:

Liebes Team der MS Neudörf!l

Ich möchte mich herzlich für die tolle technische Unterstützung vor Ort und für das positive Feedback sowie für die Gastfreundschaft bei Ihnen bedanken! Auch von der Frau Direktorin haben wir optimale Unterstützung erlebt. Es hat gestern großen Spaß gemacht, mit Ihren interessierten und motivierten SchülerInnen der drei 4. Klassen zu arbeiten – ein großes Dankeschön für die tolle Mitarbeit, das Interesse und die tollen Fragen an unsere Gäste aus der Praxis, an Herrn Schappelwein (Marktleiterstellvertreter von Obi) mit seinem Lehrling Tobias (3. Lj), sowie Regionalstellenobfrau Bezirk Mattersburg und Obfrau Markthandel LAbg. Melanie Eckhardt. Auch unsere Gäste lassen sich sehr herzlich für die ausgezeichnete Organisation vor Ort bedanken - Vielen Dank!

Gerade in diesem Alter haben die SchülerInnen mit vielen Herausforderungen zu tun – umso mehr freut es mich, dass wir gestern mit unserer BO-Veranstaltung etwas Abwechslung in das Klassenzimmer bringen durften und Ihren SchülerInnen tolle Zukunftsperspektiven aufzeigen konnten. Insgesamt haben 21 SchülerInnen den Feedbackbogen ausgefüllt, bei dem sie Interesse an einer Lehre im Handel zeigen. Das ist ein ausgezeichnetes Resultat.

Durch das Interview mit unserem Gast, Herrn Schappelwein, haben wir den SchülerInnen einen Einblick in einen top Ausbildungsbetrieb ermöglichen können. Tobias – Lehrling im 3. Lehrjahr bei Obi - war das Highlight der Veranstaltung. Er hat den SchülerInnen sehr gut den Lehrberuf vermitteln können und viel Erlebtes aus seiner Lehrzeit erzählt. Obi bzw. Bauwelt Koch bieten Schnupperstellen und Lehrstellen an. Mehr Info finden Ihre SchülerInnen auch auf der Homepage, wie gestern schon besprochen. Obfrau Eckardt hat unser Interview wunderbar ergänzt, sie hat uns wahre Beispiele ihrer Berufskarriere erzählt und dadurch den SchülerInnen einen Einblick in ihr Berufsleben ermöglicht.

Ich wünsche Ihnen allen alles Gute und allen SchülerInnen viel Erfolg bei Ihrer Berufswahl!

Liebe Grüße,
Sonja Reinisch & BEN-Team
Im Auftrag der WKO, Sparte Handel

Es tat sich was beim Pensionistenverband...



Gemütliches Beisammensein

Unsere Clubnachmittage im Oktober und November fanden wieder im Kinderfreundeheim statt. Am 24.10. hatten wir den Postenkommandanten der Polizei Neudörfel zu Gast. Er referierte kurz und prägnant über Geschehnisse und Vorsorgemaßnahmen bezüglich der immer häufiger vorkommenden Tricks von Betrügern sowohl über Telefon, im Internet, mittels Mail oder bei Hausbesuchen. Anschließend wurde bei Kaffee, Kuchen bzw. Weißwürsten mit Brezn und Obazdn einige Stunden bei Tratsch und Klatsch verbracht. Auch am Nachmittag des 07.11. fanden fast 50 Personen den Weg zu uns in das Clublokal. Natürlich wurden sie auch diesmal mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Die Zeit verging wie im Flug und die Letzten gingen kurz vor 20.00 nach Hause. Der Vorstand möchte sich bei den zahlreichen Gästen recht herzlich für den Besuch bedanken.



Advent-Ausflug in die Steiermark

Am 28.11. besuchten die Neudörfler Pensionisten den Adventmarkt im Wasserschloss Burgau. Eine interessante, weihnachtliche Ausstellung hat uns erwartet. Natürlich gab es auch Glühwein und Punsch zu verkosten. Vor unserer Heimreise gab es noch einen Kurzbesuch im Kerzenland Bad Waltersdorf.



Kulinarischer Genuss in Oggau

Am 20.11. waren wir mit mehr als 50 Personen beim Ganslbrunch im Gasthaus "Monika" in Oggau. Es gab nicht nur Gansl, sondern auch andere Köstlichkeiten. Nach Kaffee und Kuchen hat uns Reini, der Musikant, mit seiner Harmonika musikalisch unterhalten und es wurde auch das Tanzbein geschwungen. Zum Abschluss sang er mit der Chefin einige Lieder, wo geschunkelt und mitgesungen wurde. Es war wieder ein lustiger Nachmittag, der viel zu schnell verging.



Weihnachtsfeier im Kinderfreundeheim

Zu unserer letzten Veranstaltung im Jahr 2023 luden wir alle Mitglieder am Dienstag, dem 12.12. zu einem besinnlichen, weihnachtlichen Pensionistennachmittag in das Kinderfreundeheim ein. Kulinarisch verwöhnt wurden sie zu Beginn natürlich mit selbstgebackenen Torten und Kuchen. Nach Kaffee und Mehlspeise stimmten LehrerInnen der Musikschule unsere Gäste mit Weihnachts- und anderen stimmungsvollen Liedern auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Vielen herzlichen Dank! Walter und Gunz trugen heitere Weihnachtsg'schichtln vor. Zum Abschluss durften wir unsere über 60 Besucher mit einem ausgezeichneten Buffet vom Martinihof verwöhnen. Der Vorstand mit seinen fleißigen HelferInnen hat sein Bestes gegeben und hoffentlich ein bisschen Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest gemacht. Beim Heimgehen kam von den Besuchern ein großes Lob und Dankeschön für die nette Veranstaltung und die Einladung zu dieser etwas anderen Adventfeier.



Wir würden uns freuen, viele von euch bei einer unserer nächsten Veranstaltungen gesund und frisch wiederzusehen. Diese sind dem Flyer im Schaukasten oder den separaten Einladungen, die von unseren Subkassieren zugestellt werden, zu entnehmen.

Vorankündigung

16.01.2024:

Gulaschessen im Gasthof Mohr in Zweiersdorf

23.01.2024:

Kinderfreundeheim

13.02.2024:

Faschingskränzchen im Martinihof

Der Pensionistenverband gratulierte ...

Unsere Obfrau durfte ein kleines Präsent überreichen:

Zur Steinernen Hochzeit
Helga und Josef Posch

Zum 90. Geburtstag
Hildegard Tax

Zum 80. Geburtstag
Stefanie Schügerl

Zum 75. Geburtstag
Josef Giefing

Zum 70. Geburtstag
Maria Novak
Helmut Göls

Club der Generationen - Der Nikolaus war da!

Der Club der Generationen - eine Initiative der Dorferneuerung 2020 – trifft sich jeden ersten Montag im Monat. Am 04.12. kam der Hl. Nikolaus auch zu den BesucherInnen ins Pfarrheim. Für alle hatte er ein Sackerl mit Naschereien mitgebracht. Verena Haider bastelte mit den kleinen und großen Gästen Wichtelmännchen. Natürlich gab es auch Kaffee und Kuchen, Brote und das eine oder andere Glaserl Wein oder Likör.



Der Club der Generationen trifft sich wieder!

**Montag, den 08.01.2024 um 15.00 Uhr
im Pfarrheim!**

Das SoziMobil bringt Sie gratis
hin und wieder nach Hause!
(0676 / 555 20 40)
Wir freuen uns schon auf Sie!




neudoerfler

Homeoffice Möbel zum Wohlfühlen

Entdecken Sie ergonomische Arbeitstische und Stühle, smarte Beleuchtung, intelligente Stauraumlösungen und mehr im Neudoerfler Onlineshop.

shop.neudoerfler.com



Neues vom Seniorenbund

Besuch eines ganz besonderen Adventmarktes

Wir besuchten den Adventmarkt in Hirschstetten. Das Besondere dort sind nicht nur die schöne, weihnachtliche Beleuchtung, sondern auch die fantasievollen, aus Blumen gestalteten, Märchenfiguren, die uns in feierliche Stimmung versetzten.



Jahresabschlussfeier mit Ehrung der Mitglieder

Den Jahresabschluss bildete unser Adventtreffen beim Heurigen Dölller. Es war ein gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Ein Höhepunkt war die Verleihung von Urkunden und einem kleinen Geschenk an die Mitglieder, die uns schon jahrelang unterstützten:

- 30 Jahre Annemarie Schappelwein und Franz Velikay
- 25 Jahre Hedwig Dutter
- 20 Jahre Heidemarie Hofer und Theresia Moser
- 15 Jahre Anneliese Feurer, Hildegard Franye,
Maria Luise Kerschbaumer, Christa Krandl,
Anna Moro sowie Ernst Wedral
- 10 Jahre Pilles Eva-Maria

Selbstverständlich haben wir Obfrau Heidemarie Hofer zur Verleihung des Verdienstkreuzes des Landes Burgenland gratuliert und für ihre langjährige Tätigkeit für den Senio-

renbund mit einem Blumenstrauß gedankt. Ein schöner Abschluss dieser Feier waren die vorgetragenen Weihnachtslieder des Chores Cantate Nova.



Alles Gute für unsere Jubilare

Obfrau Heidemarie Hofer hat Marlies Odic zu ihrem 90. und Prof. Helmut Ebner zu seinem 85. Geburtstag besucht und ein kleines Geschenk mit den besten Wünschen überreicht.



Besinnliche Weihnachtsfeier der Oberörtler

Am Sonntag, dem 10.12. kamen die Oberörtler zur diesjährigen Weihnachtsfeier im Probuskeller bei Heinz Dölller zusammen. Der Hausherr empfing uns in weihnachtlichem Ambiente mit einem originellen Glühweinstand. An dieser Stelle gleich ein Dankeschön für den gut gelungenen Glühwein. Es war eine schöne, vorweihnachtliche Feier, bei der auch viele Erinnerungen an unsere verstorbenen Freunde ausgetauscht wurden.



Buntes Programm im Pflegewohnhaus Neudörfli

Rote Nasen Varieté

Die "Rote Nasen"-Clowns zählen im Pflegewohnhaus Neudörfli mittlerweile schon zu guten alten Bekannten. Jeden zweiten Donnerstag besuchen sie die BewohnerInnen und bringen altbekannte Lieder, fröhliche Geschichten und bunte Abwechslung mit ins Haus. Das "Rote Nasen"-Varieté ist ein zusätzliches Angebot, das auch dieses Mal wieder begeistert aufgenommen wurde und ein voller Erfolg war.

Bei dieser Vorstellung studierten einige BewohnerInnen gemeinsam mit drei Clowns Bühnennummern aus der Welt des Varietés ein. Mit viel Feingefühl unterstützten die Clowns die Senioren beim Erlernen ihrer Kunststücke aus den Bereichen Tanz, Artistik und Magie. Es gab unter anderem eine Schlangenbeschwörerin, den stärksten Mann der Welt, die stärkste Frau der Welt, es wurden Kaninchen aus dem Hut gezaubert und vieles mehr.



Eine Bewohnerin zeigte ihr Können, indem sie Lieder durch Pfeifen vorbrachte und „Marylin Monroe“ wurde gekonnt imitiert. Das Programm wurde vorab an die kognitiven und körperlichen Fähigkeiten der BewohnerInnen angepasst, damit auch alle mitmachen konnten. Vor ausgewähltem Publikum, bestehend aus dem Personal des Pflegewohnhauses, führten die „Stars“ ihr erlerntes Können in einer Show vor. Viel Applaus und Begeisterung waren garantiert.

Adventstimmung beim Weihnachtsmarkt

Am 07.12. - erstmals nach der Coronapause - organisierte das Leitungsteam der psychiatrischen Langzeitpflege wieder einen Weihnachtsmarkt im Pflegeheim Neudörfli. Musikalisch eröffnet wurde dieser durch den Chor der Mittelschule Neudörfli. Die Kinder hatten für die BewohnerInnen kleine Mitbringsel, welche diese zum Strahlen brachten. Bei Maroni, Bratkartoffeln und Punsch konnte man das eine oder andere Handwerk der BewohnerInnen bestaunen bzw. auch erwerben. Das Team freute sich auch über den Besuch der Geschäftsführerin Petra Prangl und unseres Bürgermeisters Dieter Posch.



**WIR WÜNSCHEN
FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR!**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

ruftweiser.at

Ein erlebnisreiches Jahr für den MGV Liederkranz

Der Männergesangsverein Liederkranz (mit derzeit 30 aktiven Mitgliedern) kann auf ein erlebnisreiches und aufregendes Jahr 2023 zurückblicken.



Nach der Generalversammlung beim Heurigen Wittmann am 05.01. begannen die Vorbereitungen für den Sängerbalk am Faschingsamstag im Martinihof, der wieder sehr gut besucht war.



Am 01.04. durften wir im Rahmen des Frühlingskonzerts des MV Szent Miklos im Martinihof mit „Conquest of Paradise“ und dem „Gefangenenchor“ aus der Oper Nabucco viel Applaus ernten. Am 22.04. begleiteten wir den Festakt anlässlich „50 Jahre Verschwisterung Neudörfel– Zollikofen“ im Martinihof musikalisch, ebenso wie die Kundgebung der SPÖ Neudörfel am 01. Mai. Der Höhepunkt im abgelaufenen Sängerjahr war der Konzertabend „Im weißen Rössl“ vor vollem Saal im Martinihof am 03. Juni 2023.



Vor der Sommerpause begleiteten wir im Rahmen des SCN-Zeltfestes die Feldmesse musikalisch und nahmen am Super-Zehnkampf teil.



Am 31.07. mussten wir Sangesbruder Rudi Belloschitzsen in Sollenau zu Grabe tragen. Ebenso begleiteten wir im Mai unsere unterstützenden Mitglieder Johann Stefan Neugebauer und Marianne Reinhalter auf ihrem letzten Weg. Beim Dorffest am 9. und 10.09. waren wir mit unserem allseits bekannten und beliebten Stand dabei.



Eine Woche später (16. und 17.09.) führte uns der Sängerausflug nach Steyr und Molln in Oberösterreich.



Im Herbst gab es zahlreiche, zur Tradition gewordene Auftritte, wie beim Festakt im Martinihof anlässlich des Nationalfeiertages, beim Totengedenken am Kriegerdenkmal und am Friedhof zu Allerheiligen, beim Festakt "100 Jahre SC Neudörfel" und bei der Adventfeier der Marktgemeinde Neudörfel am 30.11. im Martinihof. Unsere Auftritte im Advent fanden am 09.12. im Waldheim und im Bors-Villa-Park ihren feierlichen Abschluss. Im Landespflegeheim standen wir heuer vor verschlossenen Türen. „Aus Personalgründen“ wurde uns der Auftritt verwehrt.

Am 24.12. begleitet der Chor die Christmette in der Pfarrkirche mit Weihnachtsliedern und mit der „Deutschen Messe“ von Franz Schubert. Am 05.01.2024 findet im Heurigenrestaurant Hauer die nächste Generalversammlung mit Neuwahl des Vorstandes statt.

Richtiges Entspannen für Ihren Hund

Liebe HundehalterInnen!

Wir hoffen, Sie und ihre Vierbeiner sind gut auf den Jahreswechsel vorbereitet.

Nach einem langen und ausgiebigen Winterspaziergang mit viel Spiel und Spaß, bei dem sich Ihr Hund so richtig ausgetobt hat, ist zu Hause Ruhe angesagt. Dabei beachten Sie bitte:

- Nach einem aufregenden Tag sollte zumindest ein Tag der Entspannung folgen, an dem er seine „Batterien“ mit ruhiger und entspannter Beschäftigung wieder aufladen kann.
- Schaffen Sie Ruhezeiten im Haus, in denen Ihr Hund entspannen kann und von niemandem gestört wird (z.B. in einer offenen Hundebox)
- Achten Sie darauf, dass Ihr Hund ausreichend Ruhe- und Schlafzeiten bekommt. Bei einem erwachsenen Hund sollten dies mindestens 17 Stunden pro Tag sein - bei Welpen, alten oder kranken Hunden sogar noch mehr.
- Einfache Schnüffelspiele und Denkaufgaben wie in Zeitungspapier oder alten Handtüchern eingewickelte Leckerli oder eine Schachtel gefüllt mit leeren Kloppapierrollen - um nur einige Beschäftigungsbeispiele zu nennen - helfen Ihrem Hund, um sich nach Stresssituationen zu entspannen. Auch regelmäßiges Kauen (Rinderohr, Ochsenziemer ...) kann sehr gut beim Entspannen helfen. Bei uns im THL Laden können sie unter anderem nach Voranmeldung auch Schnüffelteppiche erwerben.

Auch im heurigen Jahr haben wir für Interessierte Vorträge und Seminare geplant, damit das Zusammenleben mit ihren Fellnasen mehr Spaß und Freude macht. Wir beginnen im Februar mit einem sehr interessanten Thema:

Generalversammlung der GFZN

Am 01.12. fand die Generalversammlung des Vereins der Gesellschaft der Freunde Zollkofen in Neudörfel statt. Der Obmann des Vereins, Othmar Schwarzmüller, blickte auf die vergangenen beiden Jahre zurück und dankte bei dieser Gelegenheit dem anwesenden Bgm. Dieter Posch für die



17. Februar 2024

Hunderassen, Erwartungen und Realität

An diesem Tag werden viele (seit Jahren vermittelte) Rasseeigenschaften durchleuchtet und mit der Realität des heutigen Lebensumfeldes betrachtet. Auch die durch Zucht leider fortschreitenden Lebens Einschränkungen für Hunde und die Rassezucht im Allgemeinen sind hier Thema.

2. März 2024

Die erstaunlichen Fähigkeiten deines Hundes

Zum Beispiel spüren Hunde Erdbeben voraus? Ein spannender Vortrag, der in die Geheimnisse unserer Hunde eintaucht.

Antigiftköder-Training in Theorie und Praxis

Giftködern fallen jedes Jahr viele Hunde zum Opfer. Um zu verhindern, dass ihr Hund vermeintlich Essbares aufnimmt, bedarf es einiges an Training.

17. März 2024

Erste Hilfe beim Hund

Grundkenntnisse bei Notfällen erlernen.

16. März 2024

Erlerne Massage zum „Hundewohlfühlen“

Erfahren Sie Techniken, wie Sie das Wohlbefinden Ihres Hundes steigern können.

Nähere Informationen zu den Vorträgen und Seminaren sowie Anmeldungen unter office@tiere-helfen-leben.org. Im nächsten Mitteilungsblatt erfahren Sie mehr über unsere Termine für Sie und Ihre Vierbeiner. Bis dahin wünschen wir Ihnen schöne Wintertage mit langen und erlebnisreichen Spaziergängen.



Subvention der Gemeinde für die 25-Jahr-Feier der GFZN. Dieter Posch fand anerkennende Worte für den Verein und übernahm den Vorsitz bei der Wahl des Vorstandes.

Der Vorstand der GFZN wurde einstimmig von den zahlreich anwesenden Mitgliedern für die nächsten beiden Jahre gewählt:

Obmann:	Othmar Schwarzmüller
Stv. Obmann:	Thomas Valenka
Kassierin:	Brigitte Grünwald
Stv. Kassierin:	Veronika Schügerl
Schriftführerin:	Claudia Kerbl
Stv. Schriftführerin:	Stefanie Schügerl
Kassaprüfer:	Theodor Katschenka Manfred Klavacs

Stimmungsvolles Adventkonzert



Das Adventkonzert des Chors Cantate nova am Marienfeiertag, dem 08.12., ist seit vielen Jahren Tradition. Es hat uns wirklich sehr gefreut, dass zahlreiche Konzertbesucher (aus Neudörfel und Umgebung), darunter auch Bgm. Dieter Posch und P. Kuruvila sowie SängerInnen befreundeter Chöre unserer Einladung gefolgt sind.

Unsere neue Chorleiterin Andrea Köhler-Atzorn entschied sich für eine Auswahl an alten bekannten Weihnachtsliedern, modernen Stücken aus verschiedenen Ländern sowie Klassikern, die man im Advent gerne hört. Gemeinsam mit allen Besuchern und dem Gastchor wurden auch zwei Advent- und Andachtsjodler, unterstützt durch Trompete, gesungen – ein wunderbarer Klang.

Unser Gastchor „Almawind“, ein Männerensemble aus Dreistetten, begeisterte mit einigen ruhigen österreichischen Weihnachts- bzw. Winterliedern die Zuhörer.

Die Zusammenstellung ruhiger, aber auch schwungvoller Advent- und Weihnachtslieder in mehreren Sprachen sowie - passend zum Feiertag - Marienlieder begeisterte das Publikum in der bis auf den letzten Platz besetzten Kirche. Wunderbare Stücke wie die Weihnachtspastorale von Arcangelo Corelli klangen noch lange nach. Bei einigen Liedern wurden Strophen von unseren SolistInnen gesungen. Nach der Zugabe „Adeste fideles“ verabschiedete sich unser Chor, der leider – wie auch Almawind- auf einige erkrankte SängerInnen verzichten musste.



Im Anschluss an das Konzert fand eine Agape statt. Sie wurde von den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates ausgerichtet – vielen Dank dafür! Trotz des kalten Wetters blieben viele Gäste und unterhielten sich bei Tee und Glühwein sowie köstlichen Striezel der Bäckerei Kaiser.

Almawind und Chor Cantate nova haben dann nach einem köstlichen Abendessen im Heurigenlokal Wittmann gemeinsam noch lange weitergesungen und neue gemeinsame Auftritte geplant

Für ein friedvolles Miteinander und sauberes Ortsbild...



In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden von Anrainern über Hundekot auf Gehwegen, in Grünanlagen und auf Parkflächen. Die Gemeinde Neudörfel hat die Anzahl der öffentlichen Mistkübel mit Hundekotsackerlspender in letzter Zeit erhöht. Für ein sauberes Ortsbild möchten wir allen Hundehaltern ihre Pflicht in Bezug auf Verunreinigungen von öffentlichen Plätzen in Erinnerung rufen und uns bei denjenigen herzlich bedanken, die ihre Pflicht bereits ernst nehmen.

Hundehalter müssen dafür sorgen, dass der Hund Gehsteige, Gehwege, Geh- und Radwege, sowie Grün- und Parkanlagen und Spielplätze nicht verunreinigt. Verstöße gegen diese Bestimmungen ziehen Straffolgen nach sich. Das bedeutet, dass Hundehalter den Hundekot aufsammeln und entfernen bzw. für die Kosten der Entfernung oder Reinigung aufkommen müssen (Vgl. § 92 Abs. 2 und 3 Straßenverkehrsordnung).

Erfolgreicher Herbst

Zum Saisonstart 2023/24 gab es bei der Sektion Tischtennis der ASKÖ Neudörfli einige Veränderungen in den Teams, die an der Mannschaftsmeisterschaft des Burgenländischen Tischtennis Verbands teilnehmen. So wurde die Spitzemannschaft in der 1. Landesliga verstärkt, sodass diese nun wirklich von den drei stärksten Spielern der Sektion (Imre Horvath, Torsten Fux, Hermann Brandl) gebildet wird. Trotz hoher Erwartungen hat sich gezeigt, dass es offensichtlich noch Zeit braucht, bis diese Formation die optimale Leistung bringen kann. Der 7. Platz (von 9) im abgelaufenen Herbstdurchgang wird der tatsächlichen Stärke jedoch absolut nicht gerecht. Im Frühjahr kann es nur besser laufen.

Die Mannschaft in der 2. Landesliga musste leider aufgelassen werden, da sich keine drei SpielerInnen fanden, die sich auf dem zweithöchsten burgenländischen Niveau beweisen wollten.

Schon seit einigen Jahren mischen in der 1. Klasse zwei Neudörfler Teams mit. Neudörfli 2 (bestehend aus Mamdouh Aly, Karl Tasch, Marianne und Peter Lichtenauer) landete nach holprigem Start doch noch auf dem versöhnlichen und gerechten 4. Platz und hat durchaus das Potenzial, im zweiten Durchgang noch mehr herauszuholen. Die Mannschaft der Stunde ist jedoch Neudörfli 3 (bestehend aus Franziska und Michael Schweritz, Benno Lahr, Sonja Mendez und Georg Brandstetter), die sich durch eine kompakte Leistung sämtlicher SpielerInnen den Herbstmeistertitel holen konnte. Wie sehr diese Klasse von uns dominiert wird, zeigt sich in der Einzelrangliste, da unter den ersten Sieben vier Neudörfler zu finden sind und davon Michael Schweritz unangefochten den ersten Platz belegt.



V.l.n.r.: Neudörfli 3: Benno Lahr, Sonja Mendez, Georg Brandstetter, Franziska und Michael Schweritz

Neu gebildet wurde in der zweiten Klasse die Mannschaft 4, zur Förderung der Nachwuchsspielerin Yasmin Pinezits, die ihre erste Meisterschaftssaison sehr erfolgreich gespielt hat, und des jung gebliebenen Herbert Meisl. Unter Führung der Routiniers Sigi Kapler und Robert Lahr arbeitete sich dieses Team ebenfalls zum Herbstmeistertitel hoch und ist mit drei Punkten Vorsprung auf die beiden Verfolger absoluter Favorit für den Aufstieg.



V.l.n.r.: Neudörfli 4: Sigi Kapler, Yasmin Pinezits, Robert Lahr und Herbert Meisl

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest
im Kreise Ihrer Liebsten
und alles Gute für 2024*

wünschen
die Neudörfler
Vereine



Hatha Yoga in Neudörf – Führender Wir starten wieder durch! in der U16-Rangliste

Bald wieder beginnt ein neues Jahr und wir werden wieder viele gute Vorsätze fassen... und am Ende des Jahres sitzen wir möglicherweise wieder da, haben Kreuzschmerzen und/oder andere Wehwehchen und fragen uns, was mit unseren guten Plänen passiert ist.

Das muss nicht sein! Hatha Yoga ist eine sanfte und gleichzeitig sehr wirksame Möglichkeit, unserem Körper und unserer Seele Gutes zu tun:

- wir entspannen,
- wir verbessern unsere Atmung (hilft beim Entspannen, bei hohem Blutdruck und hohem Puls, aber auch bei anderen sportlichen Aktivitäten, wie z.B. bei Ausdauersportarten),
- wir stärken alle Muskelgruppen, besonders unsere Rücken- und Bauchmuskulatur (für alle Kreuzweh-KandidatInnen!),
- wir dehnen unsere Muskeln und wirken auch damit unseren Kreuzschmerzen entgegen und bleiben auch im nicht mehr ganz so jungen Alter beweglich.

Hatha Yoga ist kein Medizinprodukt, aber jahrelange Erfahrung zeigt: es wirkt bei regelmäßiger Anwendung gegen bereits bestehende Schmerzen und definiert unseren Körper, gibt uns Kraft und hilft uns auch in stressigen Alltagssituationen beim Entspannen und Fokussieren.



Wir „yogieren“ immer am
Freitag um 17.30 Uhr
in der oberen Turnhalle der NMS Neudörf.

Eine 1. Schnupperstunde kostet € 18,00, danach € 20,00 pro Einheit, ein 10er-Block kostet € 160,00. 10er-Blöcke können ein Jahr lang eingelöst werden. Yogamatten, Blöcke und Sitzkissen sind vorhanden, Yoga-Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Ich ersuche um eine „Erst-Anmeldung“ unter info@werkzeugmacherin.at (Tina Eitzenberger-Sedelmaier) oder der Telefonnummer 0699 / 19 23 56 05.

Alexander Gschiel vom UT Neudörf/ Wien Investgroup holte sich mit dem Sieg über Florian Doleys (6:3/6:1) im Finale des U18-Bewerbs der Kategorie 2- Turniers in Schwechat/Rannersdorf die fehlenden Punkte, um erstmals den ersten Platz in der nationalen U16-Rangliste einzunehmen.



Alexander Gschiel (rechts im Bild) führt erstmals die nationale U16-Rangliste an.

atelier götz

GOLDSCHMIEDEMEISTER

Abbildung: Weißgold Ring mit Brillant ca. 3 ct
Preis auf Anfrage!

- Schmuck für jeden Anlass (Taufe, Erstkommunion, Firmung, etc)
- Edle Steine, stilvolle Verlobungsringe
- Eheringe: klassisch, modern, kreativ
- Reparatur Service bei Schmuck
- Workshop: Schmiedet eure Ringe selbst!

Hauptstraße 23, 7201 Neudörf, office@atelier-götz.at
+43 650 25 47 146, www.atelier-götz.at

Überraschender Trainerwechsel beim SCN



Am Tag nach dem Adventmarkt kam es zu einem unerwarteten Knalleffekt beim SCN, als uns Trainer Christian Staffler informierte, dass er den Verein im Winter Richtung Liga-Konkurrenten Oberpullendorf verlassen wird. Nach kurzer Schockphase haben wir sofort die Suche nach einem geeigneten Kandidaten begonnen und konnten uns innerhalb kurzer Zeit mit Peter Benes einigen, der am Dienstag, dem 12.12. präsentiert wurde. Peter war lange Jahre sehr erfolgreich in Leithaprodersdorf tätig und in der Herbstsaison in Deutschkreutz engagiert und wir sind uns sicher, dass er in der aktuellen Situation mit seiner Erfahrung der richtige Mann für unsere junge Truppe ist. Verhandlungen mit Zugängen am Spielersektor sind ebenfalls am Laufen bzw. kurz vor Abschluss, sodass wir zuversichtlich ins Spieljahr 2024 starten.



V.l.n.r.: Obmann-Stv. Wolfgang Hajek mit dem Betreuerduo Mike Hartl und Peter Benes sowie Michael Dutter (Sportl. Leiter Stv.)

Sportschützen erneut am Podest



Am 18.11. fanden die Bundes-Meisterschaften statt, dabei haben die ASKÖ Neudorf – Sektion Sportschützen im Bewerb LP1 stehend frei mit der Mannschaft 2 (Thomas Kempf 360 Ringe, Hans Peter Paar 352 Ringe, Jürgen Ederl 348 Ringe) den 3. Platz erreicht. Die Mannschaft rund um Reinhard Eder (370 Ringe Tagesbestleistung), Kevin Grosz (354 Ringe), Erwin Richter (324 Ringe) belegte knapp dahinter den 4. Platz. Wir gratulieren unseren Schützen!



MSM Gel
kühlendes, beruhigendes Gel
mit Aloe Vera
und dem wichtigen
Mineralstoff Schwefel

ist besonders wertvoll
sowohl in der Gesichtspflege
als auch beim Sport

Shop



ELISABETH MAYERHOFER

FÜR EIN AKTIVES LEBEN
VOLLER POWER UND ENERGIE

wertvolle Information über Aloe Vera Produkte
findest du in meinem Magazin unter

morelifequality.at

Mobil: +43 676 847116240
E-Mail: elisabeth@mayerhofer.at



DIE SPÖ NEUDÖRFL PRÄSENTIERT

ROCK'N'ROLL

& FIFTIES

BALL

20.01.24



The Jailhouse Dogs

**RIESEN
TOMBOLA!**

MARTINIHOFF

NEUDÖRFL

BEGINN 20:30 - EINTRITT € 10,-

TISCHRESERVIERUNG ERBETEN UNTER 02622/77845